magnation calls Mr Wien mit Juftellung: gensläbrig 300 K balbiābcis 160 K suberhald Wiens: buiching ber entiprechenbes

Bezugsbeginn : 1. Jannet beriebungswelle t. Iuli

Poligebühren.

Einzelne Dummern E 4- bei dar Schriftleitung.

Hmtsblatt

Stadt

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Fernipredier: Rathaus, Riappe 38.

Bebriffleitung ?

1. Rafhaus, Stiege 8, 1. Stock.

Pofffparkaffen-Honto Dr. 100.367.

für den Buchhandel: Gerlach & Wiedling, 1., Glifabeth. ffraße 13.

Annahme von Anzeigen bei der Schriftleitung.

nr. 94

Mittwoch den 23. November 1921

Jahraana XXX.

Gemeinderat als Landtag.

Beschlußprotokoll

ber öffentlichen Sigung vom 18. November 1921.

Borfitenber: Brafibent Dr. Danneberg.

1. Mitteilung.

Berichterftatter UR. Grünfelb:

2. B. 3. 12235. Gefes vom 18. November 1921 betreffend bie Abanderung ber Bestimmungen über bie Tenerungszuschläge in ben Gefeten bom 19. Mai 1921, L. G. Bl. Rr. 62, 64 und 65, jowie bom 15. Juli 1921, L. & Bl. Mr. 77.

Der Wiener Gemeinderat als Landtag hat beschloffen:

§ 1. Der Biener Stadtfenat als Landesregierung wird ermächtigt, im Bedarfsfalle gu ben in ben Befegen bom 19. Dai 1921, L. S. Bl. Nr. 62, 64 und 65, fowie vom 15. Juli 1921, L. S. Bl. Nr. 77, beftimmten Gebühren Teuerungszuschläge bis zur Sohe von 500 Brozent festzusetzen.

§ 2. Diefes Gefet tritt am achten Tage nach feiner Rund:

machung im Landesgejegblatte für Bien in Birffamfeit.

3. Dringlichteitsanfrage bes GR. Doppler betreffenb die Burusmarenabgabe.

Augligus

Berfonalangelegenheiten und Berwaltungereform. Bericht

über die Sigung vom 31. Oftober 1921.

Borfigender : BR. Täubler.

Amtsf. StR.: Speifer.

Anwesende: Die GRe. Luise Appelfeld, Doppler, Gröbner, Klimes, Meibl, Boforny, Rummelhardt, Staret, Babriele Balter, ferner bie Mag. Re. Dr. Rierer, Bod und Dr. Steutter.

Schriftführer: Mag. Raptsprit. Dr. Sonigmann.

BR. Zaubler eröffnet die Sigung.

Berichterftatter SiR. Speifer:

(Ausich. 3. 26:8, DR. Mbt. 2, 8868.) Der Frangista Rolarit wird eine außerordentliche Zuwendung von 7200 K vom 1. Ros bember 1921 bis Ende bes Jahres 1923, eventuell bis ju einer etwa fruber eintretenben anderweitigen Berforgung bewilligt.

(Ausich. 8. 2608, M.Abt. 8, 5557/19.) Dem Franz Amfüß, Fahrer ber ftäbtischen Straßenbahnen in Pension, welcher wegen bes am 24. Mat 1917 im genannten Betriebe erlittenen Unfalles eine 134prozentige Unfallsrente von jahrlich 438 K 84 h bezieht, wird biefe Unfallsrente als Dauerrente guertannt.

(Ausich. 3 2649, D.Abt. 2, 18817.) Die Buftimmung jur Berabjegung ber Behrverpflichtung bes tatholifden Religionslehrers Frang Sofer, bes Boltsichullehrers Leopold Brand, bes Boltefoullehrers Sans Forftreiter, ber Burgericullebrerin Amalie Glen, des Bolfsichullehrers Johann Suber, der Bolfsichullehrerin Auguste Magerhofer und bes Bollsichullehrers Emanuel Rögler wird bermeigert.

Nachftebenbe Anfuchen um Rlaffenborrudung werben

(Ausich. 8. 2643, M.Abt. 2, 18402) Karl Mias, provisorischer Alzesifik, 6. Bezugsklasse, 6. Oktober 1921; (Ausich. 8. 2642, M.Abt. 2, 18401) August Behand, pro-

biforiicher Atzeffift, 6. Bezugstlaffe, 15. Ottober 1921. (Ausich. 8. 2660, M. Abt. 1, 694.) Die Antrage bes Magiftrates über Bezugsregelung ber Angeftellten außerhalb bes Behaltsichema werben genehmigt.

(Ausich. 3. 2652, D.Abt. 2, 14341/47.) Gemäß bem Gemeinderatsbeichluffe bom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werben bie neuen Bezugeflaffen und Stufen fowie Die Rangetage ber in ben vorgelegten Bergeichniffen ber Dienftorbnung unterftebenben Ungeftellten ber ftabtifchen Dampfwafcherei in ber Schwentgaffe nach Spalte 10 biefer Bergeichniffe bestimmt. Die in den Berzeichniffen 39 a und 39 c angeführten Angestellten ber ftatifden Dampfmafcherei erhalten ohne Unterftellung unter bie Dienstorbnung ab 1. Marg 1921 bie Entlohnung nach ben in biefen Berzeichniffen angegebenen Unfagen. Bugleich werben gemäß Buntt b bes erwähnten Gemeinberatsbeichluffes bie in Spalte 13 erfichtlich gemachten, bis jum Tage ber Beichluffaffung fällig geworbenen Stufen- und Rlaffenvorrudungen ausgefprochen.

(Ausich. 8. 2651, DR.Abt. 2, 14341/66.) Gemäß bem Gemeinberatsbeichluffe bom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werden bie neuen Bezugstlaffen und Stufen sowie die Rangstage bes Revisors ber medizinischen Einrichtungen bes Jubilaumsspitales (Bergeichnis 41), ber Profeffioniften ber gemeinsamen Wertftatten im Berforgungsheime Laing (Bergeichnis 40 a, b und c) und ber Angestellten bes Gernheizwertes im Jubilaumsspitale in Laing (Berzeichnis 80) nach Spalte 10 biefer Berzeichniffe bestimmt. Bugleich werben gemäß Puntt 5 bes erwähnten Gemeinderats-beschluffes bie in Spalte 13 ersichtlich gemachten, bis zum Tage ber Beichluffaffung fällig geworbenen Stufen- und Rlaffenvorrudungen ausgesprochen.

(Musich. 3. 2658, M.Mbt. 2, 14341/44.) Gemäß bem Gemeinderatsbeschluffe bom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werben Die neuen Bezugstlaffen und Stufen fowie bie Rangstage ber in ben vorgelegten Bergeichniffen angeführten Angestellten ber ftabtifchen Baber nach Spalte 10 biefer Bergeichniffe bestimmt. Bugleich merben gemäß Buntt 5 bes ermähnten Gemeinberatsbeichlusses bie in Spalte 13 erfichtlich gemachten bis jum Tage ber Beichlußfaffung fallig geworbenen Stufen- und Rlaffenvorrudungen ausgeiprochen.

(Ausich. 3. 2634, M.Abt. 2, 14341/42.) Gemäß bem Gemeinderatsbeichluffe bom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werben die neuen Bezugstlaffen und -Stufen, sowie die Rangstage ber Maschinistengehilfen, der Heizer, des Bersonales der Rubl-anlagen sowie der Rohlenführer nach Spalte 10 der vorgelegten Berzeichniffe beftimmt. Bugleich werben gemäß Buntt 5 bes erwähnten Gemeinderatsbeschluffes die in Spalte 13 erfichtlich gemachten, bis zum Tage ber Beichluffaffung fällig geworbenen Stufens und Alaffenborrudungen ausgesprochen.

(Ausich. 8. 2599, DR.Abt. 23, 1361.) Dem mit ber ftanbigen Ueberwachung bes Baues bes Rontumazmarties und ber zweiten Ausgestaltung bes Schlachthofes St. Mary betrauten Stadtbaus amtgingenieur wird die bigher genehmigte Baugulage von 90 K auf 150 K taglich, rudwirlend ab 16. September 1921 erhöht. Dem Gleftromonteur Johann Brohadta wird ab 1. Juli 1921 bie

Erhöhung ber Baugulage auf 50 K täglich genehmigt.

(Musich. 8 2635, D. Abt. 2, 14841.) Gemäß bem Gemeinberatsbeschluffe bom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werben bie neuen Bezugstlaffen und : Stufen fowie ber Rangetag ber Angeftellten bes Jubilaumsspitales nach Rolonne 10 der vorgelegten Tabellen be= ftimmt. Bugleich merben bie in Rolonne 13 eingetragenen Stufen,

beziehungsweise Rlaffenvorrudungen ausgesprochen.

(Ausich. 3. 2611, M.Abt. 2, 14341/67.) Gemäß bem Gemeinderatsbeichluffe bom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werben bie neuen Bezugstlaffen und -Stufen fowie bie Rangstage ber in den borgelegten Bergeichniffen angeführten Ungeftellten ber ftabtis ichen Stein- und Schotterbruche fowie ber Steinlagerplate nach Spalte 10 biefer Bergeichniffe bestimmt. Bugleich werben gemäß Buntt 5 bes ermahnten Gemeinderatebeschluffes Die in Spalte 13 erfichtlich gemachten, bis jum Tage ber Beichluffaffung fällig ge= wordenen Stafen= und Rlaffenborrudungen ausgesprochen.

(Ausich. 3 2633, D. Abt. 2, 14341/53.) Gemäß bem Gemeinderatsbeschluffe bom 19. Juli 1921, B. 3. 8777, werben Die neuen Bezugotlaffen und Stufen fowie die Rangstage ber in ben Bergeichniffen 32 a bis f und bem Sonderverzeichnis angeführten, der Dienftordnung unterftellten Ungestellten ber ftabtifchen Bertftatten nach Spalte 10 Diefer Bergeichniffe bestimmt. Die Ent= lohnung ber in ben Bergeichniffen 32 g bis i angeführten, ber Dienstordnung nicht unterfiellten Angestellten ber ftabtifchen Bertftatten wird ab 1. Marg 1921 nach ben in hiefen Berzeichniffen enthaltenen Unfagen feftgefest. Bugleich werben gemäß Buntt 5 bes ermannten Gemeinderatsbeschluffes die in Spalte 13 erfichtlich gemachten, bis jum Tage ber Befchlufiaffung fallig geworbenen Stufen= und Rlaffenborrudungen ausgesprochen.

(Musich. B. 26236, D. Abt. 2, 14841/60.) Gemäß bem Gemeinderatsbeschluffe bom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werben bie neuen Bezugstlaffen und . Stufen fowie ber Rangstag ber Teuerwehroffiziere nach Rolonne 10 ber borgelegten Tabelle beftimmt. Bugleich werden gemaß Buntt 5 bes ermahnten Gemeinberatsbeichluffes bie in Rolonne 13 eingetragenen Rlaffens und Stufenborrudungen ausgesprochen.

(Ausich. 8. 2598, M.Abt. 2, 14341/55.) Gemäß bem Gemeinderatsbeschluffe bom 19. Juli 1921, B. 3. 8777, werben die neuen Bezugstlaffen und -Stufen fowie ber Rangstag ber technischen Rangleibeamten und Beichner ber Feuerwehr nach Rolonne 10 ber vorgelegten Tabelle bestimmt. Bugleich werben gemäß Bunft 5 bes ermannten Gemeinberatsbeschluffes bie in Rolonne 13 eingetragenen Rlaffenvorrudungen ausgesprochen.

(Ausich. 8. 2606, M.Abt. 2, 14841/57.) Gemäß bem Gemeinderatsbeschluffe vom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werben bie neuen Bezugstlaffen und -Stufen fowie bie Rangstage ber in ben Bergeichniffen 7 a,, a, 7 b, 7 c und 7 d angeführten Angeftellten bes Bafferleitungsbetriebes nach Spalte 10 biefer Berzeichniffe bestimmt. Bugleich werben gemäß Buntt 5 bes erwahnten Gemeinderatsbeschluffes bie in Spalte 13 erfichtlich gemachten, bis jum Tage ber Beichluffaffung fällig geworbenen Stufen- und Rlaffenvorrudungen ausgesprochen.

(Musich. B. 2664, M.Mbt. 2, 14341/65.) Gemäß bem Gemeinberatebeichluffe bom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werben bie neuen Bezugstlaffen und -Stufen fowie bie Rangstage ber im Bergeichniffe 1 angeführten Beamten bes Sauptftandes bes Stabtbauamtes nach Spalte 10 biefes. Berzeichniffes bestimmt. Bugleich werden gemäß Buntt 5 des ermagnten Gemeinderaisbeschluffes bie in Spalte 18 erfichtlichen Gehaltsfteigerungen zuertannt und bie bafelbft eingetragenen, bis jum Tage ber Befchluffaffung fallig geworbenen Stufen- und Rlaffenborrudungen ausgesprochen.

(Musich. 3. 2665, D.Abt. 2, 14341, 14341/70.) Gemäß bem Gemeinderatsbeichluffe vom 19. Juni 1921, B. 8. 8777, werden bie neuen Bezugstlaffen und . Stufen fowie ber Rangstag ber Angestellten bes Stadtgarteninspettorates nach Rolonne 10 ber vorgelegten Tabellen bestimmt. Bugleich werben die in Rolonne 13 eingetragenen Rlaffens, beziehungsweife Stufenvorrüdungen ausge-

fprochen.

(Musich. 3. 2650, M.Abt, 1, 690.) Die Dagiftratsantrage betreffend die Gemahrung eines außerordentlichen Teuerunge= guichlages für ben Monat Oltober 1921 an Angestellte außerhalb des Bezugsichemas werben genehmigt. (A. d. S.S. u. GR.)

(Musich. 3. 2659, DR.Mbt. 1, 693.) Die Bezugsregelung für bie Ruchenleiterinnen ber ftabtifchen Stroßenbahnen merben ge-

Radftebenbe Unfuchen um Bitmenpenfionen, begiehungsweife Erziehungsbeitrage, beziehungsweife Witwenabfertis gungen werden bewilligt:

(Ausich. 8. 2594, D. Abt. 2, 18388) Johanna Faliner, Schulmartswitme, Bitmenpenfion im Jahresbetrage von 35.400 K;

(Ausich. 3. 2625, M.Abt. 2, 18249) Marie Gudian, Strafen= borarbeiterswitme, Bitwenpenfion im Jahresbetrage von 24.000 K;

(Musich. 3. 2626, DR.Abt. 2, 18232) Eugenie Bbraslavsty, Saupttaffenobertontrollorswitme, Bitmenpenfion im Jahresbetrage bon 49.200 K;

(Musich. 8. 2627, M. Abt. 2, 18245) Franzista Pfanner, Ratsbienerswitme, Bitwenpenfion im Betrage bon 16.500 K;

(Ausid. 8. 2624, M.Abt. 2, 17862) Johanna Guttmann, Ratafteroberoffigialswitme, Bitwenpenfion im Jahresbetrage bon 48,000 K und Erziehungsbeitrage für bie Rinder Eugen und Gertrube im Betrage von je 9600 K jahrlich ;

(Ausich. 8. 2621, M.Abt. 2, 18671) Rubolfine Schabas, Silfsbeamtenswitme, Abfertigung im Betrage bon 3840 K;

(Ausich. 3. 2623, M.Abt. 2, 16017) Marie Spigla, Aushilfsbienerswitme, Abfertigung im Betrage bon 26.400 K;

(Ausich. 3. 2622, M. Abt. 2, 18410) Marie Ballafo, Straß narbeiterswitme, Abfertigung im Betrage bon 5700 K;

(Ausich. 8. 2614, M.Abt. 2, 17868) Mathilbe Kurner, Strafenarbeiterswitwe, Abfertigung im Betrage bon 5700 K. (Ausich. 8. 2613, M.Abt. 2, 18514.) Bur Zuerkennung bes Sterbequartales nach ber befinitiven Boltsichullehrerin Melanie Sango an ihren Bater Bermann Sango gemäß § 38 bes Gefetes bom 8. Juli 1919, Q. B. Bl. Dr. 193, wird bie Buftimmung

Rachftehende Anfuchen um Definitivum werben genehmigt (Ausich. 3. 2604, M.Abt. 2, 18032) Frang Schröpfl, prov. Roblenführer;

(Ausich. B. 2597, M.Abt. 2, 18036) Rarl Schwalm, Lösch= meifter 2. Rlaffe;

(Ausich. 3. 2603, DR.Abt. 2, 18298) Frang Beiler, Strafen= arbeiter;

(Musich. 8. 2602, M.Abt. 2, 18049) Frang Sperter, prov.

Bermeffungshilfsarbeiter; (Ausich. 8. 2601, M.Abt. 2, 17867) Ing. Albert Nowat,

Bauadjuntt;

(Musich. B. 2702, DR.Mit. 2, 2461) ben Ungeftellten ber Beigwertftatte: Schloffer Johann Racin, Magazinsauffeher Felig Dalla Bonna, Silfsarbeiter Friedrich Braindl, Schloffer Robert Mitesch.

(Ausich. 3. 2616, Rontrollamt 1576.) 1. Der § 2 ber Be= idaftsordnung für bas Rontrollamt ber Stadt Bien hat folgendermaßen zu lauten : Das Rontrollamt ift entfprechend feinem Birtunge= bereiche in vier Abteilungen gegliedert, und zwar: a) Gur ben

Rechnungs- und Kassenbienst, b) für die Betriebsbuchhaltungen, c) für die städtischen Unternehmungen und d) für die Bilanz- und Buchrebisionen.

2. Die Bahl ber bom Gemeinderatsausschuß I vom 25 Juli 1921, Aussch. B. 1918, genehmigten brei Leiterpoften in ber britten Bezugstlaffe wird auf vier erhöht. (A. b. SiG. u. GR.)

(Ausich. 3. 2605, M.Abt. 2, 14531.) Dem Unfuchen bis

bienftzeit im Gemeindedienfte wird Folge gegeben.

(Aussch. 3. 2612, M.Abt. 2, 8444/20.) Der Therese Lamatich wird über ihr Unsuchen eine fortlaufende Zuwendung in der Sohe von 12.000 K jährlich vom 1. August 1921 an bis 31. Dezember 1924, beziehungsweise bis zum Eintritte einer allfälligen früheren

anderweitigen Berforgung bewilligt.

(Musich. 8. 2593, DR Mbt. 7, P. 58.) Den bertragsmäßig feinerzeit als Beimführerinnen bes Jugendheimes Oberhollabrunn aufgenommenen Erzieherinnen Marie Gebauer, Ramilla Buber und Marie Berichinta ift rudwirtend bom 1. Marg 1921 Die Differeng auf ben bollen mit Gemeinderatsbeschluß bom 11. Darg 1921, 3. 3. 3000, festgefesten Ortszuschlag für 9/1 von monatlich 600 K nachzugahlen, bievon jedoch bie ber Daner ihrer Unftalisbienfileiftung entsprechende Tangente bon 75 Brogent bes jahrlichen Quartier= gelbes in Abjug ju bringen; für Gebauer und Berfchinta ift biefer Abzug mit 30. Ceptember 1921 - bem Beitpunkte ihrer Neberführung in die offene Fürforge - einzuftellen. Den genannten Angeftellten wird unter Aufrechthaltung bes vertraglichen Charafters ihres Dienftverhaltniffes ber mit Gemeinderatsbefclug vom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, für 9/2 festgesette jährliche Gehalt bon 24.000 K zuzüglich ber Tenerungszulage von 54.000 K plus 6000 K vom 1. Oftober 1921 an zuerkannt. Für die Zeit vom 1. Marg 1921 bis Bo. September 1921 gebührt benfelben, ba fie bas 22. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, nebft bem Jahres= gehalte von 22.200 K blog bie Teuerungszulage von 40.000 K plus 6000 K.

(Aussch. &. 2609, M.Abt. 3, 2211/20.) Bon ber Geltendsmachung ber Ersafforderung ber Gemeinde Bien gegen Franz Koffler anläßlich ber Berletung bes ftädtischen Straßenarbeiters Franz Fischer, wodurch ber Gemeinde Wien in Bezug auf die Krankenfürsorge Auslagen im Betrage von 1520 K 49 h erwachsen sind, wird auf Grund ber gepflogenen Erhebungen abgesehen.

(Ausich. 8. 2615, M.Abt. 1, 680.) Die Ruhebezüge ber Lehre kräfte an der Karl Diehl'schen Fortbildungsschule Emilie Bilipp und Emilie Glaser werden mit Birksamkeit vom 1. März 1921 gemäß den Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 19. Juli 1921, P. 8. 8777, II. Abschnitt, Punkt B und C, neu bemessen und sind dies auf weiteres bei künftigen allgemeinen Pensionsregelungen im gleichen Ausmaße zu erhöhen wie die auf Grund dieser Bestimmungen bemessenen Ruhebezüge. Auf die Bemessung der Ruhebezüge von Lehrkräften, die nach dem 1. März 1921 in den Ruhebezüge von Lehrkräften, bie nach dem 1. März 1921 in den Ruhestand versetzt wurden, beziehungsweise werden, haben dis auf weiteres die Bestimmungen des II. Abschnittes, Punkt A und C, des bezogenen Gemeinderatsbeschlusses Anwendung zu finden.

(Aussch. 8. 2570, P. 376.) Die Arbeitszulage nach bem berzeit geltenden Wirschaftsvertrage der städtischen Straßenbahnen (geschlossen zwischen der Gemeinde Wien und der Zentralorganisation der Hotels, Gasts und Kassechausangestellten) werden von 9 K bis 13 K auf 24 K bis 32 K und für ausgezeichnete Dienstleistungen zu den Posten von Küchenleiterinnen, Küchenaussichten, Lagerarbeitern und Lagerarbeiterinnen und in der Gärtnerei dis 40 K für jede volle Arbeitsstunde erhöht. Die Erhöhung der Arbeitszulage hat am 6. November 1921 zugleich mit der vertragsgemäß statissindenen Neuqualissizerung in Wirssamkeit zu treten. Für den Wonat Oltos der 1921 wird den nach dem Wirsschaftsvertrage Angestellten eine einmalige Aushilfe von 2000 K für jede Person gewährt, deren Auszahlung zur Hälfte am 15. Oltober, zur Hälfte am 30. Oltos der 1921 zu ersolgen hat. (A. d. Aussch. VIII, St. u. GR.)

(Ausich. 3. 2596, M.Abt. 2, 3488, 17567.) Das Ansuchen bes Obertutichers ber ftabtischen Feuerwehr Josef Bieher um Reusbemeffung feiner Rubebezüge unter Zugrundelegung ber mit Gemeindes

ratebeichluß bom 11. Marg 1921, B. 8. 3000, neu regulierten

Bezüge wird abgelehnt.

(Aussch. 8. 2592, M.Abt. 7/V, 383/58.) Den vertragsmäßig bestellten Erziehern bes Jugendheimes in St. Andra Alvis Ragt und Josef Reimerth ist rüdwirkend vom 1. Mäcz 1921 die Differenz auf den vollen, mit Gemeinderatsbeschluß vom 11. März 1921, P. 8. 3000, für 9/1 seitgesetzten Ortszuschlag von monatlich 600 K nachzuzahlen. Diesen beiden angestellten wird unter Aufrechthaltung des vertraglichen Charakters ihres Dienstverhältnisses der mit Gemeinderatsbeschluß vom 19. Juli 1921, P. 8. 8777, für 8/1 sestensetzte jährliche Gehalt von 33 000 K (zuzüglich der entiprechenden Teuerungszulage) für die Ortsklasse II a mit Wirksamkeit vom 1. März 1921 zuerkannt.

(Ausich. 8. 2617, M. Abt. 9, 9517.) Die M. Abt. 9 wird ermächtigt, bis auf weiteres die den Hilfsärzten der Fondstrankenanstalten gewährten gelblichen Zuwendungen (Borichuffle und Notstandsaushilfen) gleichmäßig auch den Hilfsärzten des Jubiläumsspitales und der Lungenheilstätte "Steinklamm" zuzubilligen und
zur Auszahlung bringen zu lassen.

(Ausich. 8. 2648, M.Abt. 9, 9796.) Das Saus- und Rüchenpersonale in den ftädtischen Kinderheimen Grinzing und Unter-Weibling und im Mittelstandslinderheime erhält ab 10. Ottober 1921 unter Zugrundelegung einer 60 ftündigen Arbeitswoche neben

freier Station folgende Bochenbezuge:

Rategorien	Grinzing und Barlohn	Unter-Meidling Ueberftunben	Mittelftanbstinberheim Barlohn Ueberftunber	idsfinderheim Ueberftunden		
Röchin	1800 K	51 K	1500 K 45 K			
Näherinnen	1500 "	45 "	1300 " 41 "			
Rüchengehilfe Rüchengehilfinnen Bedienerinnen	1450 "	44 "	1150 , 38 ,			

Bei Richtbeiftellung ber Wohnung beträgt bas Quartiergelb 50 K pro Boche.

(Ausich. 8. 2649, M.Abt. 2, 18817.) Bur Herabsegung ber Lehrberpflichtung bes taiholischen Religionstehrers Franz Hofer, bes Boltsichullehrers Leopold Brand, des Boltsichullehrers Hans Forstreiter, der Bürgerschullehrerin Amalie Gleh, des Boltsichullehrers Johann Huber, der Boltsichullehrerin Auguste Mayerhofer und des Boltsichullehrers Emanuel Rößler wird die Zustimmung verweigert.

(Ausich. 3. 2055, M Abt. 2. 17923.) Bur Beurlaubung ber Bollsichullehrerinnen Elisabeth Rohler und Stephanie haberl zwede Berwendung in dem Bereine "Chriftliche Fürforge Josefftadt" und des Bürgerschullehrers Anton Stepan zweds Bersehung der Leitersftelle der Privatlehrerinnenbildungsanstalt in Wien 19 wird die

Buftimmung berweigert.

(Aussch. 8. 2542, M.Abt. 2, 18166.) Zur Beurlaubung der Hilfslehrerin Marie Wallig und des Bürgerschullehrers Ferdinand Tremel zwecks Verwendung an der heilpädagogischen Abteilung der Kinderklinik, des Bolksschullehrers Wilhelm Buresch zwecks Verwendung im niederöfterreichischen Jugendamte, der Bolksschullehrerin Dr. Emilie Kermenic zwecks Verwendung im Wiener Frauenerwerbeberein, des Bolksschullehrers Hermann Maurer zwecks Verwendung im "Desterreichischen Karitasverband" und des Bolksschullehrers Unton Tesaret zwecks Verwendung in dem Arbeitervereine "Kindersfreunde" wird die Zustimmung verweigert.

(Aussch. 8. 2657, M. 21bt. 2, 18567.) Zur Berminderung der Lehrverpslichtung des definitiven katholischen Religionslehrers Hermann Hilgarth von 21 auf 20 wöchentliche Unterrichtsftunden und der Bürgerschullehrerin Marie Pechan von 21 auf 16 wöchentliche Unterrichtsftunden auf die Dauer des Schuljahres 1921/22 wird

die Buftimmung erteilt.

(Ausich. 3. 2296, M.Abt. 2, 16437.) Zur Beurlaubung bes Hilfsichullehrers Franz Biehmann zwecks Leitung bes Asples bes Bereines "Stephaniestiftung in Biedermannsborf" für die Beit vom 16. September 1921 bis 15. September 1922 gegen Ginstellung der Bezüge, jedoch termingemäße Einzahlung der Pensionsfondsbeiträge wird die Zustimmung erteilt.

Bericht

über die Gigung vom 7. November 1921.

Borfigender: GR. Staret. Umtsf. StR.: Speifer.

Anwesende: Die GRe. Luise Appelfeld, Doppler, Gröbner, Grünwald, Klimes, Meidl, Potorny, Rummelhardt, Täubler, Baugoin und Gabriele Walter, ferner die Mag. Re. Dr. Kierer und Bock.

Schriftführer: Mag. Raptsprit. Dr. Donigmann.

BR. Staret eröffnet bie Sigung.

Berichterftatter SiR. Speifer:

(Aussch. 2. 2705, M.Abt. 1, 716.) Unter ber Boraussetzung ber Genehmigung ber Antrage wegen Erhöhung ber Aufwandgebühren ber städtischen Angestellten burch ben Gemeinderat, werden die Zulagen und Bauschgebühren ber im Achtstundendienste stehenden Angestellten mit Birlsamkeit bom 1. Oktober 1921 bis auf weiteres nach den vom Magistrate vorgelegten Berzeichnissen erhöht.

(Aussch. 8. 2700, M.Abt. 2, 19270.) Folgende ber M.Abt. 30 zugeteilte Beamte erhalten ab 1. Ottober 1921 Gesbührenzulagen, und zwar: Magiftratssekretär Dr. Viktor Kritschaunter Einstellung der bisherigen Gebührenzulage 4750 K monatlich, Bausinspektor Ing. Ludwig Kocmanek 8050 K monatlich, Bausinspektor Ing. Adalbert Furch unter Einstellung der bisherigen Gebührenzulage 8050 K monatlich, Rechnungsrot Wenzel Kulisek 6500 K monatlich, Bauinspektor Ing. Gustav Fuchs 8050 K monatlich, Bauinspektor Ing. Karl Schweizer 6500 K monatlich.

monatlich, Bauinspektor Ing. Karl Schweiger 6500 K monatlich. (Ausich. 8. 2706, M.Abt. 2, 14341/74, 75.) Gemäß bem Gemeinderatsbeschlusse vom 19. Juli 1921, P. B. 8777, werden die neuen Bezugsklassen und Stufen sowie der Rangstag der dem Magistrate zur Dienstleikung zugewiesenen Unternehmungsangestellten nach Spalte 10 der vorgelegten Tabellen bestimmt. Zugleich werden die in Spalte 13 eingetragenen Stufens, beziehungsweise Klassens vorrüdungen ausgesprochen.

(Aussch. 8. 2708, M.Abt. 2, 2732.) Bur Zuerkennung einer Baisenpenfion für Selene Fröhlich, ber Tochter ber verstorbenen Oberlehrerin Christine Fröhlich, wird bie Zustimmung erteilt.

Oberlehrerin Christine Fröhlich, wird die Zustimmung exteilt. (Aussch. 8. 2689, M.Abt. 2, 1900/1.) Zur Beurlaubung des Bürgerschullehrers Anton Petaret und der Boltsschullehrer Franz Zlorich, Ferdinand Koberger und Rudolf Fiala zwecks Berwendung im Kinderheime in Baumgarten wird die Zustimmung verweigert.

(Ausich. B. 2668, M.Abt. 2, 12423.) Dem Rangleioffizial Biftor Rybarsti wird auf die Dauer seiner Zuteilung bei ber M.Abt. 15 (Rleingartenstelle) ab 1. Juli 1921 eine Gebühren-

julage von 3100 K monatlich bewilligt.

(Ausich. 8. 2699, M.Abt. 2, 14341/71.) Gemäß bem Gemeinderatsbeschlusse vom 19. Juli 1921, P. B. 8777, werden die neuen Bezugstlassen und Stufen sowie der Rangstag der Angestellten des Wiener Versorgungsheimes Lainz nach Kolonne 10 der vorgelegten Tabellen bestimmt. Zugleich werden die in Kolonne 13 eingetragenen Stufen-, beziehungsweise Klassenvorrückungen ausgesprochen.

(Ausich, 8. 2543, M.Abt. 2, 14188.) Bon ber Betriebstaffe ber Großmarkhalle, Abteilung für Fleischwaren, zugeteilten Bohnungsbeamten wird eine Gebührenzulage von 2800 K monailich und ben baselbst zugeteilten weiblichen Kanzleihilsekräften eine solche von 950 K monatlich ab 1. Juli 1921 zuerkannt.

(Ausich. 8. 2674, M.Abt. 2, 14341/69.) Gemäß bem Gemeinderatsbeichlusse vom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werden die neuen Bezugstlassen und Stufen sowie der Rangstag der Schlachthausausseher nach Kolonne 10 der vorgelegten Tabellen bestimmt. Bugleich werden die in Kolonne 13 eingetragenen Stufens, beziehungsweise Klassendorrückungen ausgesprochen.

(Aussch &. 2673, M. Abt. 2, 14341/8.) Gemäß bem Gemeinderatsbeschlusse vom 19. Juli 1921, P. 8. 8777, werden die neuen Bezugsklassen und Stufen sowie der Rangstag der Beamten und Amisgehilfen der Gemeindefriedhöfe nach Kolonne 10 der porgelegten Tabellen bestimmt. Gleichzeitig werden die in

Rolonne 18 eingetragenen Stufen-, beziehungsweife Rlaffen-

(Ausich. 8. 2671, M.Abt. 1, 706.) Die Gebühren für ben gemäß § 109 bes Gesetzes vom 14. März 1921, L=G.-Bl. Nr. 57, vorgeschriebenen Inspektionsbienst in Theatern, Barietes usw. werden mit Birksamkeit vom 1. November 1921 wie folgt sestegest: 1. In Theatern für Abend- und Nachmittagsvorstellungen 300 K, für Nachtvorstellungen 400 K; 2. In Barietes für Abendvorstellungen 450 K, für Nachmittagsvorstellungen 300 K; 3. Für Generalproben mit einer Dauer bis 2 Uhr nachmittags (während der Amtsstunden) 50 Prozent der normalen Theatergebühr.

(Ausich. B. 2663, M.Abt. 2, 5274.) Die Penfionsbezüge ber Magiftratstonzipisten i. R. Dr. Albert Rigler und Dr. Leopold Schön werden gemäß dem Gemeinderatsbeschlusse vom 19. Juli 1921, B. B. 8777, mit Birksamkeit vom 1. Marz 1921 in folgendem Ausmaße festgesett: 1. Gehaltspension je 41.820 K, 2. Teuerungszulage je 18.000 K, 3. Familienzulage je 6000 K, somit insgesamt je 65.820 K jährlich.

(Ausich. 8. 2669, M.Abt. 1, 669.) Den ber ftäbtischen Lernmittelverwaltung bom ftäbtischen Fuhrwertsbetriebe fallweise zur Berfügung gestellten Kutschern wird auf die Dauer ihrer Berwaltung in dieser Eigenschaft für jeden Tag der tatsächlichen Dienstleistung eine Zulage von 12 K ab 1. November 1921 zuerkannt.

(Ausich. 8. 2695, M.Abt. 2, 14441.) Dem Bollsschuldirektor Alois Lepold, dem Bürgerschuldirektor Rudolf Rigler, dem Direktor Ignaz Fiala, dem Oberlehrer i. P. Karl Emmansdorfer und dem Bürgerschullehrer Eduard Heidrich wird der Fortgenuß seiner Kinderzulage vom 1. März 1921 an dis zur Bollendung der Sindien seines Sohnes, längstens aber dis zum vollendeten 24 Lebenejahre diese Sohnes, dem Bürgerschullehrer Heinrich Lehner jedoch der Fortbezug der Kinderzulage für seine Tochter Rosa dis zur Erlangung einer Bersorgung derselben, längstens aber dis zum 24. Lebensjahre der Genannten bewilligt, die Ansuchen des Bürgerschullehrers Somund Grimm, des Bürgerschullehrers i. R. Abraham Jankel und des Bürgerschuldirektors Johann Kolbe um Bewilligung des Fortgenusses der Kinderzulage jedoch abgelehnt.

(Aussch. 3. 2672, M.Abt. 26, 871.) Der Dienft des ftabtischen Feuermaurers ift durch Mannschaften der Biener städtischen Berufsseuerwehr, welche gelernte Maurer find und im Feuerwehrbienste stehen, zu besorgen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, für tatsächlich in diesem Dienste erfolgte Ausrüdungen den betreffenden Feuerwehrsleuten Bauschvergütungen anzuweisen, welche nach der Zahl und Dauer der Ausrüdungen sowie nach der Art der Beanspruchung zu bemessen sind. (A. b. Aussch. VII u. GR.)

(Ausich. 8. 2690, M.Abt. 12, 28807.) Der Borichlag bes ftabtischen Gesundheitsamtes, nach welchem in hintunft bei Besetzung freigewordener Grellen von ftabtischen Bezirksarzten jene Merzte mit abgelegter Physitatsprüfung in erster Linie zu berücksichtigen sind, welche in ber Bentrale bes ftabtischen Gesundheitsamtes mindeftens ein Jahr hindurch Dienft geleistet haben, wird genehmigt.

(Unsich. 8. 2696, M.Abt. 32, 1983). Den im städtischen Schotterbruche Exelberg bediensteten Arbeitern einschließlich des Aussehrs werden unter Beibehaltung des bisherigen Prämienspitenies und der diesbezüglich mit Beschult des Gemeinderatsausschusses I, 3. I/2440, genehmigten besonderen Bereindarungen die Stundenlöhne um 11 K unterschiedslos erhöht. Die für das laufende Berwaltungssiahr entstehenden Mehrkosten im Gesamtbetrage von rund 96.000 K, welche in den Mehreinnahmen des Betriedes bedeckt sind, werden genehmigt.

(Ausich. 3. 2697, M. Abt. 32, 1968.) Den in ben ftabtischen Granitwerten in Oberöfterreich bediensteten Landwirtschaftsarbeitern und Zimmerleuten werden die Lohnansage im Sinne der vorgelegten Aufnahmeschrift erhöht. Der im laufenden Verwaltungsjahre erwachsende Mehrkostenbetrag von rund 295.000 K, welcher in den Einnahmen der Wirtschaft bebedt ift, wird genehmigt.

(Ausich. 8. 2667, M.Abt. 2, 14341/55.) Gemäß bem Gemeinberatsbeichluffe vom 19. Juli 1921, B. 8. 8777, werben bie neuen Bezugstlaffen und -Stufen sowie ber Rangstag ber ftabtifchen Amts- und Anftaltfärzte nach Kolonne 10 ber vorgelegten Tabellen bestimmt. Bugleich werben bie in Rolonne 13 eingetragenen Stufen-, beziehungsweife Rlaffenborrudungen ausgefprochen.

Nachftebende Unsuchen um Unfallbauerrenten werben

(Ausich. 3. 2692, D. Abt. 3, 2782) Johann Jeget, Straffenarbeiter, 381 K 12 h jährlich;

(Unsich. 3. 2691, Dr. Abt. 3, 1368/19) Jofef Burghardt, Silfsarbeiter, 904 K 80 h.

(Ausich. 3. 2693, M.Abt. 3, 2182.) Dem Jofef Raufch wird gnabenweise eine Teuerungszulage gur Unfallsrente guerfannt.

(Ausich. 3. 2694, M.Abt. 3, 3981/20.) Der Magiftrat wird ermächtigt, bem Frang Bubringer, welcher wegen bes am 23. Geptember 1920 im Betriebe ber Lagerhaufer ber Stadt Bien erlittenen Unfalles bon ber Gemeinde Bien eine monatliche Unfallsrente im Betrage bon 833 K und hiegu eine monatliche Teuerungszulage für zwei Jahre, bas ift ben Betrag bon 29.592 K gegen Ginftellung der Unfallsrente famt Teuerungszulage auf einmal auszuzahlen.

Rachftebende Unfuchen um Definitibum werben ge-

(Ausich. 8. 2682, M.Abt. 2, 18693) Frang Borth, proviforifder Strafenarbeiter;

(Ausich. 3. 2684, M. Abt. 2, 16771) Rarl Bolgl, proviforifcher Bafferleitungsauffeher ;

(Ausich. 8. 2683, DR. Mbt. 2, 16770) Abolf Leitner, proviforifcher

Bafferleitungsauffeber ; (Ausich. 3. 2681, M.Abt. 2, 18667) Stephan Rudold, pro-

viforifder Strafenarbeiter;

(Ausich. 8. 2695, M.Abt. 2, 18493) Johanna Hromatta, probiforifche Fürforgerin;

(Ausich. 3. 2676, DR.Abt. 2, 18494) Jofefine Martin, proviforifche Fürforgerin;

(Musich. 3. 2677, DR. Mbt. 2, 18271) Auguft Stipanet, technifcher

Beichner; (Musich. 3. 2678, DR.Abt. 2, 18216) Marie Schipatta, pro=

biforifche Fürforgerin.

Rachftebende Anfuchen um Rlaffenborrudung werben genehmigt :

(Ausich. 8. 2689, D. Abt. 2. 18621) Beinrich Rraft, Rechnungs= rebident, 5. Bezugeflaffe, 11. Ottober 1921;

(Ausich. 3. 2686, M.Abt. 2, 18668) Mar Schlögl, Rechnungs: revibent, 5. Bezugetlaffe, 11. Ottober 1921;

(Ausich. 3. 2688, M. Abt. 2, 19149) Dr. Frang Riefler, Magis ftratsfetretar, 3. Bezugstlaffe, 27. Ottober 1921;

(Ausich. 3. 2680, M.Abt. 2, 17807) Franz Uhl, Rechnunge-

affiftent, 7. Bezugstlaffe, 12. Oftober 1921; (Ausich. 8. 2669, M.Abt. 2, 18879) Alois 3lg, Rechnungs= oberrebibent, 4. Bezugstlaffe, 18. Ottober 1921.

Ausschuß technische Angelegenheiten. fill. Bericht

über bie Sitzung vom 9. November 1921.

Borfitende: Die GRe. Rarl Schmib und Ing. Biber.

Amtsf. StR. : Siegel.

Unmefende: Die GRe. Angeli, Buchaf, Drechsler, Iser, Jung, Kopfiva, Körbler, Ing. Prohasta, Schneiber, Schüh, Smutnh, Thonner und Wettengel; ferner Stadtbaudior. Ing. Ftebiger, die Ob. Bauffe. Ing. Boit, Ing. Glaas, Ing. Binder, Ing. Brabbée und Ing. Fiedler, Mag.R. Dr. Tischler und die Bauffe. Ing. Sula und Ing. Som ib. Entschuldigt: GR. Ellenb.

Schriftführer: BauDb.Roar Ing. Rigler.

BR. Somib eröffnet bie Sigung.

Berichterftatter StR. Siegel:

(Ausich. 3. 1280, D. Abt. 23, 1486.) Für bie Lieferung bon Solzjaloufien fur ben Bau bes Kontumagmarttes und Seuchenhofes wird ein bebedter Gefamtbetrag bon 880.000 K genehmigt und biefe Lieferung bem Anton Soffmann übertragen.

(A. b. StS. u. GR.)

(Ausich. 3. 1279, DR.Abt. 23, 1435.) Für bie Bautifchler= arbeiten beim Bau bes Rontumagmarttes und Seuchenhofes wirb ein bebedtes Dehrerforbernis von 108.000 K genehmigt.

(A. b. SiS. u. GR.) (Ausich. 8. 1286, M.Abt. 25, 1127.) Für die ftädtischen Bertftatten wird zur Beschaffung bon Betriebsmaterialien gur Ausgabsrubrit 516 ein Buichuffredit von rund 3,000.000 K genehmigt. (A. d. Aussch. II, StS. u. GR.)

(Ausich. 8. 1301, M.Abt. 23, 1421.) Bur Ausgabsrubrif 601 A 3 "Inftandhaltungsarbeiten für Mobilien am Bentralviehmartte St. Mary" wirt ein erfter Bufchuftrebit bon 180.000 K und gur Ausgabsrubrit 601 R a 3 "Schlachthof St. Marr" ein zweiter Bufchuffrebit in ber Sohe bon 50.000 K genehmigt.

(A. d. Aussch. II, StS. u. GR.)

(Musich. 8. 1293, DR. Abt. 34, 2937.) An folgende Baffermefferfabriten wird die Lieferung neuer Baffermeffer im nachftebenben Umfange bergeben: Un G. Bernhardt's G. 30 Stud, an E. Schingel 25 Stud, an Siemens & Salste, A.= G., 50 Stud, an A. C. Spanner 30 Stud und an die Baffermefferwerte 50 Stud. Die Auszahlung von 90 Prozent bes Berbienftbetrages nach Ablieferung ber Baffermeffer in bas Gicamt wird jugeftanben. Die im Boranichlage bebedten Roften bon 1,596.750 K werben genehmigt.

(Ausich. 3. 1294, BauD. 2225.) Die Einbringung ber Rlage auf Raumung ber Wohnung Dr. 37 Weiblingbach gegen hermann Daibl wird nachträglich genehmigend gur Renntnis

genommen.

(Ausich. 8. 1298, M.Abt. 26, 4345.) Die für bas Uhren-museum im ftabtischen Binshaufe 1. Schulhof 2 notwendigen Sicherungsmaßnahmen werden mit einem Roftenbetrage von 155.000 K genehmigt und hiefur je ein auf die Ausgabsrubriten 501/1 a und 709/1 a ju überweisenber erfter Buichuffrebit bon 55.000 K, begiehungsweife 100.000 K bewilligt. Die Arbeiten find burch bie ftanbigen ftablifchen Unternehmer auszuführen, beziehungsweise im Bege beichrantter Anbotverhandlung ficherzuftellen.

(A. d. Aussch. II, StS. u. GR.) (Aussch. 8. 1807, M.Abt. 26, 5076, M.Abt. 30, 4392.) Die gur Unterbringung ber DR. Abt. 30 (Fuhrwertsbetrieb) in bem Amtshaufe 1. Doblhoffgaffe 6 erforberlichen Berftellungen fowie jene gur Berlegung bes Stragenfauberungsbepots 1 in bas Alte Rathaus, 1. Wipplingerftraße 8 werben mit einem Koftenbetrage bon zusammen 2,706.000 K genehmigt. Bur Dedung biefes Betrages wird ein Sachfredit bewilligt, wovon auf bie Ausgabsrubrit 508/1 478.500 K, auf Die Ausgaberubrit 509/1 358.875 K, auf die Ausgabsrubrit 304/1 358.875 K und auf die Ausgabs= rubrit 511/1 1,509.750 K entfallen, welche Betrage im Saupt= voranschlage für bas Jahr 1922 ficherzuftellen find.

(A. d. Ausich. II, StS. u. GR.)

(Ausich. 8. 1309, D.Abt. 26, 5077, D.Abt. 34, 2680.) Roften für bie Abaptierungen im ftabtifchen Gebaube 6. Grabnergaffe-Marchettigaffe anläglich Berlegung ber Amtsraume ber D. Abt. 34, Betrieb Bafferverforgung, mit 4,719.525 K werben genehmigt und fur die im zweiten Salbjahre 1921 auflaufenden Roften ein zweiter Bufchugfredit von 2,500.000 K zur Musgabsrubrit 520/1 bewilligt. Der Reftbetrag ift in ben Anfagen bes Boranichlages ber M.Abt. 34 für bas Jahr 1923 zu bebeden.

(A. d. Aussa. II, StS. u. GR.)

(Ausich. 3. 1311, E.B. 5103.) Die Gemeinderatsausichuffe für bie ftabtifchen Unternehmungen und für technische Angelegens heiten wollen bem Stadtfenate folgenden Beichlug empfehlen : Die in der Universitätsftrage-Alferftrage fowie die anläglich ber Biener Deffe burchgeführte Bermehrung ber elettrifchen Stragenbeleuchtung

wird unter der Boraussehung weiter belassen, daß die den städtischen Elektrizitätswerken hiebei erwachsenden Mehrkosten durch die infolge Auslassung von Gasslammen zu erzielenden Ersparnisse gedeckt werden. Die städtischen Gaswerke werden angewiesen, ihre Erssparnisse, welche für jede Ableseperiode nach Ablauf derselben im Eindernehmen mit den städtischen Elektrizitätswerken sestzustellen sein werden, an die letzteren abzusühren. Die Berrechnung der elektrischen Straßenbeleuchtung an die Gemeinde Wien hat nach wie der aus Grund des Standes vor dem 9. April 1921 zu ersolgen. (A. d. StS.)

(Aussch, B. 1315, M.Abt. 23, 1450.) Die Gesamtkoften für die Lieferung eines Eisschrankes, einer Schant und eines Küchenherdes für die Gastwirtschaft am neuen Kontumazmarkte werden mit dem bedeckten Betrage von 540.000 K genehmigt und die Lieferung des Eisschrankes und der Schank dem Josef Reiß, jene des Küchenherdes der "Austria", Ges. m. b. H., übertragen. (A. d. SiS. u. GR.)

(Ansich. 8. 1299, M.Abt. 26, 5071.) Die obere Grenze ber Kostensumme jener baugewerblichen Arbeiten und Lieferungen, welche durch das Stadtbauamt im Wege einer beschränkten Anbotsverhandlung, beziehungsweise im turzen Verhandlungswege zu vergeben sind, wird — für je ein Gewerbe gerechnet — von 50.000 K auf 150.000 K erhöht. Alle übrigen Herstellungen, ausgenommen Spezialsersordernisse, sind einer öffentlichen Ausschreibung zu unterziehen.

Bufahantrag bes GR. Ing. Biber: Für den Fall, bağ mehrere Gewerbe bei einer und berfelben Bergebung in Betracht kommen, so hat als höchfte Gesamtsumme für die beschränkte Ansbotberhandlung der Betrag von 1,000.000 K zu gelten.

(Angenommen.)

Berichterftatter OR. 3fer:

(Ausich. B. 1277, M.Abt. 18 a, 19.) Die Gemeinde Wien erklärt sich bereit, auf die Kat. Parz. 473/1, Einl. 3. 269 Grundsbuch Speising in einem künftigen Zeitpunkte unter den von der Gemeinde Wien näher festzuschenden Bedingungen ein Baurecht für die Kleingartensiedlungsgenossenschaft Altmannsborf. Hependorf, Siliale Künftlersiedlung, zu bestellen. Für die Zeit dis zum Absichlusse des Baurechtsvertrages wird die genannte Grundsläche unter Einhaltung der für die Verpachtung von Gemeindegrund bestehenden allgemeinen und unter der besonderen von der M.Abt. 45 sestzusesden Pachtbedingnissen der Kleingartensiedlungsgenossenschaft für Altmannsdorf-Hependorf, Filiale Künftlersiedlung, verpachtet.

(Ausich. 8. 1283, M.Abt. 18 a, 975.) Der Wiener Magistrat wird beauftragt, an das zuständige Bundesministerium mit dem Ersuchen heranzutreten, die Regierung möge im Nationalrate einen Geiebesantrag einbringen, dahin gehend, daß die von der Gemeinde Wien namens des von ihr gebildeten Wohnungs- und Siedlungssonds der Bundeshauptstadt Wien verbürgten Darlehen als mündelsichere Anlagen zu behandeln sind. (A. d. Aussch. II.) (Aussch. 8. 1288, M.Abt. 22, 1819.) Der Anlauf von

(Aussa. 8. 1288, M.Abt. 22, 1819.) Der Ankauf von 10.000 kg Fäkaldünger von der Firma Welser Naturdüngersabrik "Häkmüll", G. m. b. H., um den Preis von 30.000 K wird nacheträglich genehmigt und dieser Beirag auf die Deckung bietende Ausgabsrubrik 513/½ a des Hauptvoranschlages für das zweite Halbjahr 1921 verwiesen.

(Aussch. 8. 1802, M.Abt. 30, 4488.) Für die Nachschaffung von- Spritzichläuchen für die Schlauchkarrenbesprizung wird ein auf Ausgabsrubrik b11, Post 2, bedeckter Betrag von 453.172 K 50 h genehmigt. Die Lieferung wird den Firmen "Semperit A.-G.", Josef Reithoffer's Söhne und Bereinigte Gummisabriken Harburgs- Wien nach dem von der M.Abt. 30 beantragten Verteilungs- schlässel übertragen.

(Aussch. B. 1803, M.Abt. 22, 1857.) Frau Elise Kern, 21. Lobaugasse 8, wird über ihr Ansuchen gestattet, ben vor der Toreinfahrt ihres Hauses besindlichen Alazienbaum auf ihre Kosten zu entfernen. Das Astholz wird ihr um den Preis von 500 K überlassen. Bedangen wird, daß die Entsernung des Baumes nach den Beisungen des Stadtgarteninspektorates erfolgt und der Baumstamm in den Reservegarten des 21. Bezirkes von der Gesuchskellerin auf deren eigene Kosten geschafft wird.

(Aussch B. 1308, M.Abt. 18, 1886.) Für ben Fall, als die gemeinnützige Rleingartensiedlungsgenoffenschaft Altmannsborfs Hetzendorf, Ortsgruppe 13. Bezirk Lainze Speising, die von ihr angeforderten Siedlungsgründe des Siedlungsgebietes Ar. 14 im Erbbaurechte zugewiesen erhält, treten der vom Stabtbauamte für das Teilgebiet Ar. 14 der Siedlungszone im 18. Bezirke zwischen der Speisingerstraße, der Hermesstraße und dem Lainzer Tiergarten verfaßte Regulierungsplan, die in diesem Plane bezeichneten Bauslinien, Höhenkoten der Berkehrssslächen sowie die beantragten Versbauungsbestimmungen in Kraft und werden die vorgeschlagenen, der Siedlungsgenossensschaft mittels Revers vorzuschreibenden Besbingungen genehmigt.

Berichterftatter OR. Thonner:

(Ausich. 8. 1296, M.Abt. 30, 4857.) Das monatliche Pauichale für die Benzingebarung in der Garage, 8. Schlefingerplat wird ab 1. Ottober 1921 auf 1300 K erhöht.

(Ausich. 8. 1297, M.Abt. 30, 4858.) Die Paufchalien für bie Neberwachung ber in ber Garage, 1. hofgartenftraße 3 untergebrachten Kraftwagen werben ab 1. Oktober 1921 für Leopold Schmied auf 1000 K und Alois Lindmanr auf 500 K pro Monat erhöht.

(Ausich. 3. 1304, M.Abt. 30, 4869.) Hur die Beschaffung von Vollgummireifen für die Laftkraftwagen wird ein Kredit in der Höhe von 11,200.000 K bewilligt, welcher Betrag Bebedung in ben Betriebseinnahmen zu finden hat.

Berichterftatter GR. Diller:

(Ausich. 3. 1267, M.Abt. 28, 2042.) Für die herstellung und Erhaltung ber Wafferläufe wird zur Ausgabsrubrit 517/3 für ben Reft des Berwaltungshalbjahres 1921/II ein erfter Bufchußtredit von 300.000 K genehmigt.

(A. d. Ausich. II, Sis. u. GR.)
(Ausich. B. 1312, M.Abt. 28, 2016.) Die Reupflasterung ber Simmeringerlande von der I. Haibequerstraße bis zur Wegsparzelle 1937 im 11. Bezirke als Bufahrtstraße zur "Holzmarkt g. w. Anstalt" wird mit einem Gesamtersordernisse von 55,000.000 K, welcher Betrag im Sinne bes Stadtbauamtsantrages sicherzustellen, beziehungsweise interimistisch zu verrechnen ist, genehmigt.

(A. d. Aussch. II, SiS. u. GR.)

Berichterftatter GR. Schneiber:

(Aussch. 3. 1306, M.Abt. 26, 4745.) Für die Ausführung von Instandsetzungsarbeiten an der Friedhofstirche, an den Kolumbarien, den Leichenhallen, den Berwaltungsgebäuden und am Birtsschaftsgebäude im Biener Bentralfriedhofe im 11. Bezirke wird ein auf Ausgabsrudrit 307 bedeckter Kostenbetrag von 350.000 K gesnehmigt. Die Baumeisterarbeiten werden auf Grund des überzreichten Andotes an die Gemeinnützige Baugesellschaft "Grundstein" m. b. H. übertragen. Die übrigen Hersellungen sind durch die Ersteher der lausenden Arbeiten auszusühren, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im kurzen Berhandlungswege zu vergeben.

Der Antrag bes GR. 3ng. Biber, bie Baumeifterarbeiten

bem Beftbieter gu übertragen, wird abgelehnt.

(Ausich. 8. 1314, M.Abt. 80, 4209.) Die Lieferung von Aufstreusand für die Bezirke 1 bis 21 für die Zeit vom 1. Oktober 1921 bis 30. September 1922 wird an die vom Stadtbauamte beantragten Unternehmer zu den eingesetzten Einheitspreisen vergeben. Zur Bestreuung der Gehwege und Fahrbahnen kann, insebesondere in den entlegeneren Stadtteilen auch Schlade verwendet werden.

(Aussch. 3. 1305, M.Abt. 26, 4622.) Die anläglich ber Aenderung des Betriebes in der Kinderherberge Unter-Meidling 12. Eibesbrunnergasse vorzunehmenden baulichen Umgestaltungsund Inftandhaltungsarbeiten werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 340.000 K genehmigt. Alle Arbeiten sind im turzen Bege durch das Stadtbauamt zu vergeben.

(Aussich. 8. 1800, M.Abt. 27, 2696.) In der Lorpftraße im 11. Bezirke wird die Errichtung von zwei ganznächtigen Gasflammen genehmigt; die ben ftäbtischen Gaswerken erwachsenden Einrichtungskoften von 35.000 K werden zur Kenntnis genommen. Begen Herftellung einer elektrischen Beleuchtung entlang dem Bege ber Oftbahn sind die erforderlichen Berhandlungen einzuleiten. (Ausich. 8. 1290, M.Abt. 21, 1658.) Der Bericht bes Stadtbauamtes über bie im britten Bierteljahre 1921 borgenommenen Ranalraumungsüberprüfungen wird gur Renntnis genommen.

(Aussch, 2. 1285, M.Abt. 31, 1018.) Die Ueberschreitung bes Arbeitstermines beim Bau bes 2. Sammelkanales im 21. Bezirke um 917 Tage wird nachgesehen.

(Ausich. 8. 1318, M.Abt. 36, 10552.) Für Materialunters suchungen, die in der ftädtischen Prüfungsanstalt für Bauftoffe vom 15. Ottober 1921 an durchgeführt werden, wird der vom Stadtbausamte beantragte erhöhte Tarif genehmigt. (A. d. StS. u. GR.)

Berichterftatter GR. Schüt:

(Ausich. 3. 1266, M.B.A. 11, 1721/iI.) Die dem Alois Kreyca als Eigentumer der Liegenschaft Bauparzelle 48, Einl.3. 108 Grundbuch Kaiser-Ebersdorf zu erteisende Bewilligung, auf dieser Liegenschaft ein Bohnhaus herzustellen, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

Antrag bes Berichterftatters: An die Erteilung ber Baubewilligung ift ferner die Bedingung zu knupfen, daß die freiftehende Feuermauer mit einem Zierverput zu versehen ift. (A. b. Sts.)

(Aussch. 8. 1268, M.Abt. 40, 2522.) Die Baubewilligung für die Herftellung einer Stiegenanlage im Gehsteige an der absgestumpften Ede des Haufes 1. Teinfaltstraße 8/10 der Allgemeinen öfterreichischen Bodenkreditanstalt mit darüber befindlichem Bordache von 5·34 m² wird unter den vom Magistrate festgesetten Bedingungen bestätigt.

Antrag bes GR. Ing. Biber: Die Erteilung ber Baubewilligung ift weiters an die Bedingung zu knüpfen, daß seitens der Allgemeinen öfterreichischen Bodenkreditanstalt ein Garantiebrief über den Betrag von 20.000 K erlegt werbe. (Angeanommen.)

(Aussch. 2. 1272, M.Abt. 40, 2368.) Die Baubewilligung für Bauherstellungen und Bauabänderungen auf der Liegenschaft Einl.-8. 763 des 4. Bezirtes, Dr.-Ar. 25 Starhemberggasse wird bestätigt. (A. b. StS.)

(Aussch. 8. 1275, M.B.A. 19, 1473/I.) Der Magiftratsantrag betreffend die Bestätigung der Baubewilligung zur Errichtung einer Autogarage samt Wohnhaus im 19. Bezirke, Sandgasse, Ein.-8. 472 Grundbuch Grinzing wird zum Anschlusse der Aeußerung der M.Abt. 18 rückverwlesen.

(Aussich. 8. 1269, M.Abt. 40, 3127.) 1. Der Gemeinde Wien namens des Wiener Bürgerspitalfonds als Eigentümerin der Liegensichaft Einl.=8. 1966 Unter-Weibling, wird die Bewilligung erteilt, die in dieser Einlage befindlichen Kat.-Parz. 285/47, 285/46, 285/45 und 285/44 nach beiliegendem Plane auf eine Baustelle und drei Baustellenteile zu unterteilen. 2. Der Gemeinde Wien als Eigentümerin der Liegenschaften Einl.=8. 492, 1128 und 1138 Unter-Weibling wird die Bewilligung erteilt, die in diesen Einlagen besindlichen Kat.-Parz. 225 Bauarea, 289 Gartenarea, 288/1 Gartenarea, 293/1 Gartenarea und 293/2 Gartenarea, auf drei Baustellen, neun Baustellenteile, zwei reservierte Straßengrundsflächen und abzutretenden Straßengrund abzuteilen. Diese Grundsabteilungsbewilligungen werden an die dom Magistrate gestellten Bedingungen geknüpft. 3. Die Abteilung nach Punkt 1 ist als Unterabteilung, die Abteilung nach Punkt 2 als Parzellierung zu betrachten.

(Aussch. 8. 1271, M.Abt. 40, 2510.) Den Eigentümern ber Liegenschaften 2. Afrikanergasse 5 und 3 wird auf Grund ber vorgelegten Trennungsplane die politische Bewilligung erteilt, von der Liegenschaft Einl. 2. 6 eine Teilstäche abzutrennen und mit Einl. 3. 5 zu vereinigen, sowie von der Liegenschaft Einl. 3. 5 eine Teilstäche abzutrennen und mit der Liegenschaft Einl. 3. 6 des Grundbuches des 2. Bezirkes zu vereinigen. Diese Grundabteilung ift an die vom Magistrate gestellten Bedingungen gebunden.

(A. d. StS.)

(Ausich. B. 1273, M.Abt. 40, 1952.) Die bon ber "Auftros Stalica". Polzindufiriegefellichaft m. b. S. angesuchte Bewilligung zu provisorischen Bauherstellungen auf ber Liegenschaft 2. Laffalle= straße 24, Ede Hartortstraße, wirb unter ber bom Magistrate gestellten Bedingung bestätigt. (A. b. StS.)

(Aussch. 2. 1274, M.Abt. 40, 2289.) Die von der Firma Rudolf Lichtblau & Söhne angesuchte Bewilligung, auf dem in der Millergasse Dr.-Ar. 6 befindlichen Gebäude sowohl straßen= als auch hoffeitig ein Geschoß aufzuseten und in dem Gebäudeteile entlang der Straßenfront den Dachboden als Sortier= und Lager= raum auszugestalten, wird bestätigt. (A. d. StS.)

(Aussch. 8. 1278, M.Abt. 40, 2506.) Die vom Wiener Magiftrate nach den vorgelegten Plänen und gemäß der Bausverhandlungsschrift vom 31 Oktober 1921, M.Abt. 40, 8. 2506, zu erteilende Baubewilligung für die Stockwerksaufsezung auf dem Hause 8. Alserstraße 38, wird bestätigt. (A. b. StS.)

(Aussch. 8. 1281, M.G.A. 21, 694/I.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines Hortgebäudes durch den Arbeiterverein "Kinderfreunde" auf den im Verzeichnisse für das öffentliche Gut inneliegenden Kat.-Parz. 256/7, 215/5, 248/3 und 216/3 Grundsbuch Groß-Jedlersdorf II, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt. (A. d. StS.)

(Aussch. 3. 1295, M.B.A. 15, 638/II.) Die ber Gemeinnütigen Baus und Wohnungsgenoffenschaft "Heimhof" für die Ersbauung eines Familieneinküchenhauses auf den der Gemeinde Wien gehörigen Bauftellen Einl.-8. 1181 und 1182 im 15. Bezirke, Polgrimgasse zu erteilende Baubewilligung wird unter den dom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt. (A. d. SiS.)

(Aussch. Z. 1310, M.B.A. 21, 745/I.) Die Baubewilligung für die von Franziska Albert zu errichtende Berkaufshütte auf bem Grundstüde Kat.=Parz. 1069/1, Einl.=Z. 630 Landtafel im 21. Besirke an der Unteren alten Donau, gegenüber Or.=Nr. 41, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(A. d. StS.)

. GR. Ing. Biber übernimmt ben Borfis.

Berichterftatter StR. Somib:

(Ausich. 3. 1282, M.Abt. 25, 1116.) Die Breife für bie Benützung ber ftabtifchen Barmbaber werden auf die vom Stadtsbauamte beantragten Anfate erhöht. Diese Preiserhöhung tritt am 16. November 1921 in Rraft.

Die Antrage bes GR. Angeli auf geringere Erhöhungen ber Preisanfage fowie auf Wieberaufnahme bes ganzwöchigen Bestriebes in ben ftabtifchen Warmbabern werben abgelehnt.

(Ausich. 8. 1289, M.Abt. 25, 1128.) Das für bie angesordnete Haltung eines Wachhundes in ben ftädtischen Babern zugesprochene Futtergelb wird bom 1. Oftober 1921 auf 200 K monatlich erhöht.

Bezirksbertretungen

20. Gemeindebezirk, Brigittenau.

Deffentliche Sigung bom 6. Oftober 1921.

Vorfigender: BB. Johann Janecek.

Schriftführer: Rangleileiter Jofef Bietich.

BBSt. Wimmer wünscht im hinblide auf die in den Biener Tagesblättern enthaltene Meldung von einem Verlaufe der Augartens an den Kriegsbeschädigtenfonds, daß die erforderlichen Schritte untersnommen werden, damit der Augarten als ftaatliches Gut der Besvöllerung gesichert bleibt und verlangt, daß die Bezirksvertretung im Zuge einer den Augarten betreffenden Aktion zu dieser unter Berückstigung der seit Jahren gewünschten Eröffnung des Augartens in der Richtung der Karl Weißlstraße Stellung nimmt.

Der Borfigenbe erklart, über ben Stand ber Angelegens beit, insbesondere barüber, wie weit ber Gemeinde ein Ginfluß auf bieselbe juftehe, nicht unterrichtet ju fein, betont jedoch, für die bet

Bojung ber Frage in Betracht tommenben Intereffen tattraftig ein-

treten gu wollen.

BR. Rolbl beantragt im Sinblide auf bie Frequeng auf bem Martte in ber hannobergaffe die Umanderung bes bort befindlichen Biffoirs in eine auch für weibliche Berfonen geeignete Bedürfnisanftalt. (Ungenommen.)

BBSt. Bimmer führt Befdwerbe über ben Dangel einer Beleuchtung in ben öffentlichen Biffoirs und Bedürfnisanftalten bes Bezirtes und beantragt bie Biebereinführung ber Beleuchtung während ber Wintermonate. (Angenommen.)

Ferner befpricht er bie Borgange bei ber Beihe ber für bie Brigittapfarrfirche bestimmten Gloden am 2. Ditober 1921, betont, baß bie Demonstration bom Amtshaufe ihren Musgang genommen habe und nimmt gegen bie Berwendung besfelben für parteipolitifche Brede Stellung. BR. Tregler gibt Auftarung über bie tatfachlichen Borgange und hebt hervor, bag blog eine Absperrung bes Brigittaplages jur Berhinderung bon unliebfamen Borfallen und Busammenfiogen veranlagt murbe, bag jeboch teineswegs eine Störung ber firchlichen Feier beabfichtigt mar. Tropbem feien bie berichiebenartigften Berüchte, insbefondere jenes über eine Bedrohunng ber Beiftlichleit verbreitet worben. Tatfache fei auch, bag in ben Reihen ber Ramerabicaftsvereine Frontfampfer bemertt wurben, beren Unwesenheit bei ber Feier gewiffe Schluffe auf Die Abfichten ber Beranftalter ber Feier gulaffe.

Der Borfitenbe weift bie Behauptung, bag bas Amts= haus ben Ausgangspunkt einer Demonstration gebilbet habe, als unrichtig jurud. Um bas Amtshaus und bas öffentliche Gut ju fougen, habe bie fogialbemotratifche Bartei im Amishaufe Ordner tongentriert, ba im Sinblide auf Die Beteiligung bon monarchiftifchen Bereinigungen an ber Feier bie Gefahr beftanben habe, baß es gu Musichreitungen tommen tonnte. Bon einem Uebergriffe tonne feine Rebe fein. Der Rebner verurteilt bas Borgeben bes Romitees, welches eigenmächtig in die Ginladungen gur Feier ber Glodenweihe den Beifat aufgenommen habe, daß die Gemeinde= und Begirteber= tretung an berfelben teilnehmen werbe. Damit fei eine bewußte Irreführung geplant gewesen. Wenn bie Feier ohne Störung berlaufen fei, fo gebuhre bas Berbienft ber fogialbemotratifchen Bartei, Die angefichts bes Ernftes ber Beit ihr Beftreben barauf richtet, bag bie öffentliche Rube und Ordnung in Wien nicht geftort merbe und daß auch in hintunft Rundgebungen zweifelhaften Charatters unterbleiben.

BBSt. Bimmer ftellt feft, daß die driftlichfogiale Bartei ber Beranftaltung bollftanbig ferne ftanb, biefe bon einem aus Bezirtstreifen gebilbeten Romitee geleitet murbe, Die Feier als eine firchlich-religioje gedacht war, mit Parteipolitit feinen Bufammenhang hatte und bie Fronttampfervereinigung als folche nicht baran beteiligt war.

BR. Derbl nimmt Bezug auf bie Ausführungen bes Borredners, halt jebe Aufregung für unbegrundet, betont jeboch, bag bie Glodenweihe nicht auf ben unmittelbaren Bereich ber Rirche beichrantt blieb, fonbern bag bie Gloden jur Bropaganda burch ben gangen Begirt geführt murben. Burch bie Bereitstellung von Ordnern tonnte verhindert werben, bag rabauluftige Glemente, welche bie Mitlaufer jeber öffentlichen Beranftaltung find, ihre auf eine Störung ber Feier gerichteten Abfichten verwirklichten.

Bierauf wird bie öffentliche Sigung gefcloffen.

Sigung:

17. Begirt: 24. Robember, 6 Uhr nachmittags.

Allgemeine Dachrichten.

Tätigfeit bes Arbeitenachweis. und Arbeitelofenamtes ber Stadt Wien im Oftober 1921.

Mbteilung	Berufsgruppe	Stellenanbote	Stellengefuche	Bermittlungen	Bahl ber Unter- ftüten zu Ende bes Monates		Bufammen	bavon Familien- erhalter	
					männlich	weiblich		männlich	weiblid
I	Metallverarbeitung	60	94	72	-	-	-	-	-
п	Solzverarbeitung, Baugewerbe	71	25	82	-	-	-	-	-
in	Belleibungsindufirie, Tabezierergewerbe, Tertilindufirie, Sattler-, Taichner- und Lebergalanteriegewerbe	52	86	54	_	-	-	-	-
IV	Bertehrebebienflete	22	137	22	129	-	129	77	-
V	Raufmannifches Berfonal, Freie Berufe (Gefundheitspflegeperfonal, Schau- ipieler, Mufiter 2c.)	-	16	_	68	-	68	30	
VI	Sotel-, Gaft- und Schantgewerbe	550	960	595	-	_	-	-	-
VII	Kaffeehausgewerbe	599	810	585	41	31	72	28	
VIII	Land. und Forftwirticaft, Gartner und ungelernte Arbeiter	670	2140	524	729	_	729	295	_
IX	Badergewerbe	10	37	14	-	-	-	-10	-
x	Gewerbliche Frauenarbeit	774	1210	639	-	194	194	-	1
Hausperf	onale	1736	1377	1011	-	-		-	
Bujamm	en	4544	6842	3598	967	225	1192	430	

Bettbewerbe.

Ueber die von der Gemeinde Wien ausgeschriebenen Wettsbewerbe "Wölkerbaftei" und "Josefinum" fand am 18. November 1921 die Preisrichterstung statt. Für den Wettbewerb "Wölkerbaftei" find zehn Entwürfe und für den Wettbewerb "Josefinum" neun Entwürfe eingelangt. Das Preisgericht hat beschlossen, von der Verleihung eines I. Preises in beiden Wettbewerben abzusehen und einer Anzahl von Entwürfen Entschädigungen zuzuerkennen.

Wettbewerb "Wölferbastei": Preise zu je 6500 K wurden zuerkannt den Verfassern der Entwürse mit dem Kennworte: "Stadtbild" Architekt Rudolf Tropsch, "Resa" Architekt Franz Erasmus Oppolzer, "Mein Wien" Architekt Klemens M. Kattner, Mitarbeiter Baumeister S. Schiffler. Entschädigungen zu je 3000 K wurden zugesprochen den Verfassern der Entwürse mit den Kennworten: "Platzwand", "Aus goldener Zeit", "Licht und Luft" und "Altweien".

Wetibewerb "Josefinum": Preise zu je 5500 K wurden zuerkannt den Berfassern der Entwürfe mit dem Rennworte: "Cassian" Architekt Ing. Erwin Böck und Architekt Erwin Ilz, "Im Bogen" Siegmund Schiffler. Entschädigungen zu je 2000 K wurden zugesprochen den Berfassern der Entwürse mit den Kennworten: "Lisbeth" und "Josephus".

Die Berfaffer ber preisgekonten und mit Entichabigungen bebachten Entwurfe haben fich in ber M.Abt. 22, 1. Reues Rathaus, Mezzanin, Stiege 4, jum Rachweis ber geforberten Staatsburgerichaft

bis jum 4. Dezember gu melben.

Die öffentliche Ausstellung ber Entwürfe findet in ber Zeit bom 21. November bis 4. Dezember 1921 im Neuen Rathause, 1. Stod im nördlichen Buffettraume bes Festsaales statt.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über bie Woche vom 13. bis 19. November 1921.

Die Gemüseyn fuhren waren etwas stärker als in der Borwoche. Den Hauptanteil der Zusuhren bildeten die von den Wiener Gärtnern auf den Markt gedrachten Gemüsesorten, bestehend aus Kohl, Kohlrabi, Spinat und Salat. Stärkere Zusuhren kamen an seldmäßig gebautem Weißkraut sowie an verschiedenen Rüdenssorten. Die Preislage der Gärtnerwaren hat etwas augezogen. Die Nachfrage nach Kraut war im Vergleiche zu dem Andote derart gering, daß die Verkäuse unter dem sestgeschten Marktpreise stattsfanden. Zwiedel und Knoblauch, aus Italien eingesührt, nußten wieder im Preise höher gestellt werden. Die Preise für Sauerkraut und Sauerräben wurden in Andetracht der hohen Gestehungskosten der Rohware ab 18. November 1921 auf 80 K, beziehungsweise auf 64 K im Kleinhandel erhöht.

Die Kartoffelanlieferungen waren in ber Berichtswoche wieder im Abstauen und betrug die Gesamtmenge der aus dem Auslande bezogenen Kartoffeln nur 5056 q gegen 9642 q in der Borwoche. Die Inlandsausbringung erreichte 3274 q und hielt sich somit in der höhe der Borwoche. Trot der geringeren Bufuhren und der allgemein minderen Beschaffenheit war das ber-

marttete Quantum fur ben Ronfum bedarfbedend.

Die zugeführten Mengen an Obst find im Bergleiche zur Borwoche gleich geblieben. Aepfel aus Steiermark stehen im Borbersgrund. Das Anbot an Birnen war unbedeutend, das an Ruffen minimal. Zitronen waren im Kleinhandel um 25 K bis 30 K per Stück erhältlich. Angesichts der allgemein durchgeführten Preisserhöhungen für Obst nahm der ohnedies flaue Verkehr weiter ab. Der Bedarf wurde beshalb gebedt.

Die Cierbelieferung blieb auch biesmal aus. Ein geringes Quantum Ralteier, bas auf bem Raschmartte jum Bertaufe gelangte, war trop ber Studpreiserhöhung auf 48 K balb aus-

perfauft.

Der Rinderauftrieb betrug 5106 Stud, verringerte fich fomit im Bergleiche zur Borwoche um 1357 Stud. Auf bem

Sauptmartte wurden bie Breife für Brimaochfen und Stiere behauptet, mahrend minbere Sorten, insbesonbere Beinfvieh, um 20 K bis 30 K per Rilogramm billiger waren. Auf bem Rachmartte hingegen verteuerten fich beffere Qualitäten um 15 K bis 20 K, minbere und mittlere um 10 K bis 15 K, Stiere und Beinlvieh um 10 K. Auf bem Borftenviehmartte langten 139 lebenbe Gleifch= und 795 lebende Fettichweine ein. Unter Berudfichtigung ber guten Qualitat in fetter Bare gogen bie Breife im allgemeinen um 40 K bis 60 K per Rilogramm an. Die bieswöchigen Jung- und Stechviehmartte, mit nabezu gleicher Borwochenbeschidung, brachten für Ralber, Brima und mittlere Qualitat, Preiserhöhungen bon 80 K bis 40 K, in minberer Ware bon 20 K. Cbenfo gingen weibner Schweine, besonbers fette Bare, die in fehr guter Qualitat ein= langte, um 80 K und 40 K teuerer aus bem Martte. Singegen wurden weibner Schafe und Biegen bei ichwacher Rachfrage um 20 K bis 30 K billiger. In ber Grogmartthalle, Abteilung für Bleifchwaren, waren die Bufuhren in allen Sorten großer als in ber Bormoche. Die Breisbewegung zeigte bis auf Rindfleifch, bas um 40 K billiger wurde, in ben anderen Gleischgattungen weiter fteigende Tendeng. Im Rleinhandel fanben bei Ralbfleifch Erhöhungen bis 10 K und bei Schweinefleifch bis 40 K ftatt. 3m Großhandel verteuerten fich Fleifchichweine um 50 K und Gettfdweine bis 200 K per Rilogramm. Der Samstagvertehr war awar weniger lebhaft als in ben Borwochen, boch fand bie Abgabe bon ameritanifdem Schweinefett (620 K) und ameritanifdem Befrierrindfleifch (150 K bis 250 K per Rilogramm) unter ftarten Un= ftellungen regen Bufpruch.

Die Zufuhren auf dem Zentralfischmarkte waren biese Woche bedeutend geringer und betrugen bei Süßwassersischen nur 140 kg ungarische Brachsen und 210 kg ungarischen Schill; aus Niederösterrech stammten 120 kg Schleihen. An Seefischen herrschte infolge der Aussuhrsperrre im Deutschen Reiche empfindslicher Mangel. Die aufgebrachten Mengen beschränkten sich nur auf 1872 kg Goldbarsche und 2590 kg Seelachse und Lengsische (330 K bis 430 K). Der Fischmarkt in der Großmarkthalle war mit Flußsischen, vorwiegend Karpsen (600 K bis 700 K), ausreichend beschickt. Zu Wochenende kamen auch dänische Seefische zum Verkaufe.

Das Geflügelanbot war befonders ju Wochenende gut. Fettganfe notierten mit 1500 K bis 1600 K, wurden somit um

400 K bis 500 K per Rilogramm teuerer.

Die Marktzusuhren betrugen bei Gemüse 14.549 q (+ 977 q gegen die Borwoche); Kartoffeln 8330 q (-- 4980 q); Obst 6860 q (+ 130 q); Agrumen 115 Kiften = zirka 34.500 Stück (- 410 Kiften = zirka 128.000 Stück), Pilzen - q (- 4 q) und Siern 18.000 Stück (+ 18.000 Stück).

Baubewegung

oom 19. bis 22. Rovember 1921.

(Die in Klammern eingestellten Bahlen find die Geschäftsnummern ber Altenflide ber Abteilung 40 bes Magistrates für ben 1, bis 9. und 20. Bezirt.
— Fiir ben 10. bis 19. und 21. Bezirt bebeuten die eingeklammerten Bahlen bie Geschäftsnummern der betreffenden magistratifchen Bezirksamter.)

Gefude um Banbewilligungen:

Abaptierungen.

2. Begirt: Untere Augartenftraße 10, von Dr. E. Hilfreich, 1. Sabsburgergaffe 7, Bauführer Bittor Klima (2696). " Braterftraße 17, von D. Kellner, Bauführer Ferbinand Schindler (2704).

Diverfe geringere Sauten.

20. Begirt: Baraden, Treuftraße Einl.-B 881, von ben "Cos". Berten, A.-G., für Schiffbau- und Automobilinduftrie, Bauflihrer Karl Schuller (2703).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Blane, Profile, Ausmaße, Roftenanschläge, Bedingniffe u. f. w.) Die Betgesse (Plane, Propite, Ausmaße, Rosenanigliage, Sebinguise u. 1. 10.)
können, falls nicht etwas anderes angegeben ift, in der betreffenden Magistratsbauabteilung mahrend der gewöhnlichen Amusstunden eingesehen werden. — Die Bedinguisse können, insoferne sie überhaupt verkäuslich sind, bei der ftädtischen Hauptlass au den sestgesehen Breisen bezogen werden. — Die Andote sind in der in den Bedinguissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verschätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgesaßte Aubate wird keine Midsicht genommen. — Der Gemeinde bleidt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Absehnung aller Andote gewahrt. — Rähere Ausklinkte werden in der hetressynden Magistraise oder Magistraishaughteilung erteilt werben in ber betreffenben Dagiftrats. ober Magiftratsbauabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M. Abt 27, 3369.

Untersuchung eleftrisch betriebener Aufzüge in ftädtischen Gebänden im Jahre 1922.

Anbotverhandlung am 20. Dezember, 11 Uhr, in ber Dag = Mbt. 27, Reues Rathaus, Dlegganin, 8. Stiege.

Ralenbarium.

Die in Mammern beigeseite Babl bezeichnet jenes Deft bes Amtsblattes, in welchem bie Anbotausschreibung aussubilich enthalten ift.

25. November 1921, 10 Uhr. Erd= und Baumeisterarbeiten für ben Fuhrhof 20. Traisengaffe 9 (Seft 93).

- 11 Uhr. Dobeltischlerarbeiten fur ben Suhrhof 20. Traifengaffe 9 (Seft 93).

12. Dezember, 10 Uhr. (M.Mbt. 30.) Ausfortierung bes Sausund Strafentehrichtes für bas Jahr 1922 (Seft 90).

10 Uhr. (D.Abt. 30.) Aussortierung bes Saustehrichtes aus ben Begirten 1 bis 21 und bes Stragentehrichtes aus bem 1. Bezirke für bas Jahr 1922 (Beft 93).

20. Dezember, 11 Uhr. (D.Abt. 27.) Untersuchung elettrifch betriebener Aufzüge in ftabtifden Gebauben im Jahre 1922 (Seft 94).

Ergebnisse.

Möbeltischlerarbeiten für ben Ban bes Routumag. marftes und Ceuchenhofes.

Anbotverhandlung vom 14. November 1921 (M. Abt. 23, 1432).

Andotverhandlung vom 14. November 1921 (W. Abt. 23, 1432).

Es offerierten: Andreas AI t m a n n (Abgersdorf) für B. 1 mit 36.000 K, B. 2 mit 26.000 K, B. 3 mit 15.000 K, B. 4. mit 30.000 K, B. 5 mit 45.000 K, B. 6 mit 16.000 K, B. 7 mit 19.500 K, B. 8 35.000 K, B. 5 mit 4200 K, B. 10 mit 9500 K, B. 11 mit 17.000 K, B. 12 mit 13.000 K, B. 13 mit 9500 K, B. 14 mit 5400 K, B. 15 mit 14.000 K, B. 16 mit 15.000 K, B. 17 mit 15.000 K, B. 18 mit 28.000 K, B. 19 mit 60.000 K, B. 20 mit 2600 K, B. 21 mit 2900 K, B. 22 mit 3900 K, B. 23 mit 3000 K, B. 24 mit 4500 K, B. 25 mit 1600 K, B. 26 mit 3200 K, B. 27 mit 6000 K, B. 3 mit 15.000 K, B. 4 mit 26.000 K, B. 5 mit 38.000 K, B. 6 mit 18.000 K, B. 7 mit 19.500 K, B. 8 mit 30.000 K, B. 9 mit 7000 K, B. 10 mit 8600 K, B. 11 mit 8800 K, B. 12 mit 7700 K, B. 13 mit 5400 K, B. 14 mit 4400 K, B. 15 mit 9000 K, B. 16 mit 10.800 K, B. 17 mit 10.800 K, B. 22 mit 3000 K, B. 20 mit 1400 K, B. 21 mit 2300 K, B. 22 mit 5000 K, B. 23 mit 3000 K, B. 24 mit 2800 K, B. 25 mit 5000 K, B. 26 mit 3000 K, B. 27 mit 6000 K, B. 27 mit 5000 K.

Aufstellung eines Holzgeländers im Kontumazmarkte und Seuchenhofe.

Anbotverhandlung vom 21. November 1921 (D. Abt. 23, 1467).

Es offerierten: Wengl S art i Boft 1 per Meter mit 1410 K, Boft 2 per Meter mit 450 K, Boft 3 per Meter mit 1860 K, Boft 4 per Meter mit 450 K, bei Boft 1 42 Brogent Lohn, bei Boft 3 42 Brogent Lohn.

Kundmachungen.

360 Millionen Aronenanlehen vom Jahre 1908. I. Teilemiffion im Rominalbetrage von 200 Millionen Aronen.

Die am 1. Dezember 1921 fälligen Coupons bes 4prozentigen 360 Millionen Kronenanlebens ber Stadt Wien bom Jahre 1908

(I. Emission) werben bom Fälligkeitstage ab eingeloft in Wien: Bei ber Saupttaffe ber Stadt Bien; bei ber privilegierten Mugemeinen öfterreichifden Bobentrebitanftalt; bei ber privilegierten Defterreichifden Landerbant; bei ber Anglo-ofterreichifden Bant ; bei bem Biener Bantverein; bei ber privilegierten Defterreichifchen Rrebitanftalt für Sandel und Bemerbe; bei ber Dieberofterreichifden Escomptegefellichaft; bei ber Unionbant und bei ber Bentralfpartaffe ber Gemeinde Bien.

Bugleich wird bekanntgegeben, daß am 1. Dezember 1921, bormittags 9 Uhr, bie 14. Biehung von 20 Serien bes vorgenannten Unlebens in Gemäßheit bes Berlofungsplanes im Rathaufe gu Bien ftattfinbet.

Die bon ben berloften Serien enthaltenen Dbligationen werben ab 1. Juni 1922 bei ben oben angeführten Bablftellen eingeloft.

Wien, am 18. November 1921.

Jatob Reumann, Bürgermeifter.

Neuregelung bes Sunbefanges.

Kundmachung bes Biener Magiftrates im flaatlichen Birfungsbereiche vom 16. November 1921, M.Abt. 43, 3071, betreffend Magregeln gur Betampfung ber Butfrantheit ber hunde.

Muf Grund ber SS 2, 41 und 42 bes allgemeinen Tierfeuchen= gefetes bom 6. Auguft 1909, R.- G.-Bl. Rr. 177, werben unter Behebung der Magiftratstundmachung bom 8. Juni 1918, Mag. Abt. 9, 5031/18, folgende Anordnungen gur hintanhaltung und Bekampfung ber Buttrantheit ber hunde getroffen :

1. Alle Sunde muffen mit einer am Salsbande ober am Bruft-

geschirre befestigten giltigen Steuermarte berfeben fein.

2. Innerhalb folder Räumlichkeiten (Gehöfte, Saufer, Bohnungen ober Gefcafte, Sofe, Garten, eingefriedete Blage u. dgl.), welche fremben Berfonen juganglich find, muffen Sunde entweder an Die Rette gelegt ober mit einem ficheren Maultorbe berfeben ober fonft berart vermahrt werden, daß fomohl eine Befdabigung bon Berfonen als auch bas Entweichen ber Sunde ohne Maultorb ausgeschloffen ift.

3. Außerhalb folder Raumlichkeiten muffen bie Sunde mit einem

beifficheren Maulforbe verfeben fein.

Der Maultorb muß aus ftartem Metalldraht fo gefertigt und am Ropfe berart befeftigt fein, bag ber Sund frei atmen und trinten, aber nicht beigen ober ben Rorb vom Ropfe abftreifen tann.

Bom Tragen des Maultorbes find Boligeis, Jagd= und Bug= hunde befreit, jedoch nur fur bie Beit, mabrend welcher und fur ben Raum, in bem fie ihrer Bestimmung entsprechend verwendet

4. Uebertretungen der Beftimmungen biefer Rundmachung unterliegen ber Beftrafung nach § 63, Buntt 8 bes eingange bezogenen

Gefeges.

Ueberdies find mutverbachtige und folche Sunde, die ohne Begleitperson und maulforblos ober mit abgeftreiftem Maultorbe ober ohne giltige Steuermarte auf ber Strage angetroffen werben, bei ben Sunbestreifungen bom Bafenmeifter einzufangen und gu toten. Die eingefangenen Sunde tonnen aber, wenn teine berterinarpolizeilichen Bebenten obwalten, unter ben fallweife bom Magiftrate feftgefesten Bebingungen wieder ansgefolgt werben.

Die Ginhaltung borftebenber Anordnungen wird bon ben

Sicherheitsorganen ftrengftens übermacht.

Diefe Rundmachung tritt am 1. Dezember 1921 in Rraft.

Der Bürgermeifter :

Jatob Reumann m. p.

Stiftungen, Stipendien und Freiplätze.

Ralenbarium.

Die in Mammern beigesette Bahl begeichnet jenes heft bes Amtsblattes, in welchem bie Anbotausidreibung aussuhrlich enthalten ift.

26. Robember 1921. Stiftung für arme Gewerbetreibenbe im 9. Begirte (Seft 92).

- 30. November 1921. Frangista Semlitich-Stiftung für Baifen nach Bunbesbeamten (Beft 85).
- Behrbach=Stiftung fur Beamten. und Burgerstinder (Seft 87). - Subilaumsftiftung ber Bentralfpartaffe für Baifentinber, Tuberfuloje und Rriegsinvalibe (Beft 89).

- Freiplage ber Gemeinde Bien an ber Biener SandelBatabemie (Seft 90).

15. Dezember 1921. Marie b. Schwenbenwein-Lanauberg-Stiftung für Burgerehepaare (Beft 87).

- Mautner b. Marthof-Stiftungen für Wiener Baifentinber (Geft 89). Bederzeit gu überreichen. Stenographie- und Dafdinfdreibturfe. -Freiplate und Sonorarermäßigung für ftabtifche Angeftellte

- Dr. Rarl Lueger-Stiftung für driftliche Biener Rleingewerbe-

treibenbe (Seft 86).

Gintragungen in den Erwerbsteuerkatafter.

Gewerbeunternehmungen.

2. November 1921.

(Fortfetung.)

Rochmann Richard Johann, Alleiniuhaber ber Firma Richard Kochmann — Handel mit chemischen, hygienischen und technischen Gummiwaren und Infirumenten — 7. Schottenfeldg. 12.

Rriegler Josef — Wanderhandel — 17. Rupertusg. 3.
Rubiczel Franz — Knochenhandel — 18. Geverg. 3.
Kubr Josef — Gastwirtskonzession — 11. Simmeringer Haupistr. 91.
Runz Max — Handel mit Stoffen und Schneiderzugehör — 5. Bisorem

gramg. 22.

g. 22.
Rutscher Alfred — Handelsagentur — 1. Riemerg. 16.
Langer Leopold — Kaffeesteber — 1. Goldschmidg. 8.
Lechner Josef — Markfahrer — 18. Witthauerg. 25.
Leiß Friederike — Pfaidlergewerbe — 7. Burgg. 107.
Ludwig Rosa — Kleinhandel mit Holz und Kohle — 11. Schneiberg. 5.
Macho Therese — Gemischtwarenhandel — 5. Hartmanng. 15.
Marek Robert — Uhrmacher — 7. Reubaug. 16.
Michna Artur — Gemischtwarenhandel im großen — 8. Zeltg. 1.
Mimeles Bermann — Handel mit Bijouteriewaren — 5. Schönenerkr. 149 brunnerftr. 149.

Deofry Jofefa - Gemifchtwarenbandel und Flaichenbierverfchleiß -

Molth Josefa — Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß —
17. Rokitanskyg. 14.

Marvah Leon — Gemischtwarenhandel — 8. Stodag. 9.

Novotny Rosa — Biktualienhandel — 11. Simmeringer Hauptstr. 185.
Oppenauer Leopold — Reinfuhrwerker — 6. Barnabiteng. 6.
Ožegovič Helen — Lebensmittels, Konsumwaren und Flaschenbierverschleiß, beschränkt — 17. Rosensteing. 66.

Pfohl Ferdinand — Marktviktualienhandel — 1. Am Hos.
Bollarth Marie — Marktsakrergewerbe — 17. Rosensteing. 63.
Brandsketter Karoline — Gewerdsmäßige Bervielfältigung von Schriftskiden — 6. Killgraderg. 15.

Bribet Franziska — Damenkeidermachergewerbe — 5. Reinprechtsborferstr. 43.

borferftr. 43.

Rau Anna - Damenfleibermachergewerbe - 5. Spengerg. 29.

Bau Anna — Damenkleidermachergewerbe — 5. Spengerg. 29.

Rau Anna — Damenkleidermachergewerbe — 5. Spengerg. 29.

Roth Leon, Aleininhaber der Firma L. Roth — Handel mit Kleidern und Belzwaren — 5. Schöndrunnerstr. 106.

Ruschlo Josef — Gastwirt — 1. Rupprechtspl. 5.

Schein Karl — Gemischtwarenhandel — 5. Grohg. 2.

Scheiner Anna — Gastwirtsgewerbe — 1. Bräunerstr. 7.

Schlesinger Hormannn — Branntweinschant — 17. Hernalser Hauptstr. 21.

Schweiber Mois — Handel mit Altmetallen — 5. Kohlg. 46.

Schweiber Anton — Dienstmann — 1. Rotenturmstr. 8.

Seiser Hermine — Wäschwarenerzeugung — 1. Luchlauben 7 a.

Seisert Karoline — Damenkleidermachergewerbe — 17. Jörgerstr. 34.

Slavit Gottlieb — Wäschwarenerzeugung — 17. Marieng. 23.

Slouha Franz — Pferdesschichverschleiß — 17. Clemens Hosbauerpl. 13.

Stein Hermann — Handelsagentur — 1. Postg. 6.

Stern Julie, Alleininhaber der Firma Stern & Taganhi — Wäscheswarenerzeugung — 6. Mariahisserhander — 5. Stolberg. 10.

Tintner Ostar — Fleischwarer — 11. Nühlslangerg. 8.

Tropv Gustav — Gemischtwarenhandel — 5. Luftg. 1.

Uit Franz — Damenkleidermacher — 11. Mautenstrauchg. 4.

Urban Marie — Mechanische Sträckei — 5. Spengerg. 20.

Bogel Stephan — Bersonentransport mit dem Fialerwagen Nr. 588 —

Bogel Stephan - Berfonentransport mit bem Fiatermagen Dr. 588 -

1. Frehung.
Baltt Anna — Gastwirtsgewerbe — 1. Opernring 6.
Beiß Antharina — Rleinfuhrwertsgewerbe — 5. Pilgramg. 22.
Bertheimer Malvine — Modiftengewerbe — 5. Schönbrunnerstr. 85.

Billbeim Guftav - Sanbel mit Schuhmaren und Bubebor - 18.

Martinstr. 13.

Martinstr. 13.

Bijler Franz — Handel mit Autozubehör und technischen Bedarfsartiteln — 10. Quellenstr, 94.

Badel Josef — Herrenkleidermacher — 15. Rosinag. 7.

Bimpel Leo — Herstellung von fünstlerischen Kleinplasticken aus verschiedenen Materialien — 5. Rübigerg. 4.

3. November 1921.

Barth Emil, Kammerzeugungsgesellschaft m. b. H. — Erzeugung von Kämmen aus Horn — 13. Felbigerg. 68.

Berndl Jgnaz — Tischler — 16. Thaliastr. 90.

Böhm Fosessen — Schuhmacher — 11. Geiselbergstr. 14.

Dobes Franz — Schuhmacher — 18. Staubg. 56.

Ecktein Jgnaz — Gastwirtstonzession — 7. Bieglerg. 45.

Englisch Laura Anna — Spielwarenerzeugung — 5. Embelg. 62.

Hossmann Leopold — Kleinsuhrwerter — 18. Währingerstr. 181.

Kasses Leopold — Bier- und Handelsgärtner — 11. Reurissenweg 840.

Klein Artur — Gastwirt — 17. Kömerg. 83.

Knoll Alfred — Fleischverschleiß — 18. Semperstr. 27.

Robinger Johann — Fleischverschleiß — 11. Dorfg. 96.

Koch Katharina — Markwittualienhandel — 11. Entpl., Hütte 11.

Kunschner Alois — Schuhmacher — 16. Koppstr. 15.

Langer Marie — Wobssengewerbe — 7. Burgg. 5.

Leistner Josessen — Kasseschantsonzession — 7. Neustistg. 55.

Lewinter Hermann — Handel mit Textilwaren und Schneiderzugehör —

7. Reuftiftg. 54.

Magnano Fortunato — Marmor-Galanteriewarenerzeugung — 11. Gratian Margftr. 8. Maurer Bedwig - Lebensmittel- und Ronfummarenverschleiß - 16.

Blumbergg. 24. Reindlinger Elifabeth - Gemifchtwarenhandel, beidrantt - 15.

Bejset Therese — Wanberhandel — 16. Friedrich Kaiferg. 19. Bich Artur — Waschemarenerzeugung — 7. Richterg. 9. Bintich Julius — Bau und Reparatur von Dampfteffeln — 11.

Remeltag. 9.

Remetlag. 9.

Boffelt-Böhmer Sophie — Marktfahrergewerbe — 16. Odoakerg. 8.

Burmetler Johann — Tischler — 16. Habicherg. 9.

Reimann & Potuznik, Alleininhaber August Potuznik — Gemischtwarenhandel im großen — 18. Gentg. 92.

Ripka-Rechthofen Abolf — Gastwirtskonzession — 7. Neubaug. 5.

Safranet Anna - Sandel mit Uhren, Gold- und Gilberwaren - 16.

Rirchsetterng. 20.
Schint Therese — Martifahrergewerbe — 16. Friedrich Raiferftr. 26. Schmohl Josef — Sanbel mit Lebensmitteln und Konfumwaren, beichrantt — 11. Daide und haibequerftraße.
Schratter Meschulem vel Mar — Bajdewarenerzeugung — 16. Rein-

hartg. 21.

Schubafchit Anna — Banderhandel — 16. Stillfriedpl. 8. Schwarz Edgar — Berfchleiß von Brennmaterialien — 5. Jahng. 6. Seemann Beronita — Sandel mit Papier, Rurg-, Galanterie- und

Spielmaren — 16. Sandleiteng. 16.
Seidl Leopold — Wirt — 17. Natterg. 21.
Selmer Franz — Kaffeeldenker — 17. hernalser hauptstr. 145.
Spiegel Anna — Tierhandel und Tierzüchterei — 16. Anzengruberpl. 5.
Spitalsth Barbara — Wäschewarenerzeugung — 16. Thaliaftr. 114.
Spreiger Marie — Lebensmittels und Konsumvarenhandel — 16. Thaliaires 27

haimerg. 37. Stippert Johann -Gtippert Johann — Bajchewarenerzeugung — 16. Thaliaftr, 143. Strehl Berta — Rieinfuhrwerksgewerbe — 11. Kopalg. 26. Treulich Georg — Handel mit Alteisen — 11. Kaifer-Ebersdorferftr. 300. Bolf Beter — Gemischtwarenhandel — 15. Arnetyg. 38.

Balterfam Belene - Sanbel mit Ronfeftionswaren - 16. Ottafringer.

Biesgrill Josef — Fraguer — 16 Seitenbergg. 19. Bineger Martin — Gastwirt — 13. Sechshauferstr. 99. Bultner Bilbelm & Komp. — Handel mit Baffen, Jagd- und Scheibenmunition - 8. Mondicheing. 6.

4. November 1921.

"Ahag", allgemeine Handelsges. m. b. H. Semischtwarenhandel im großen ohne Lebens- und Futtermitteln — 3. Fasang. 27. Aichinger Therese — Lebensmittelhandel, beschräntt — 4. Prefig. 22. Aigner Franz — Bertauf von Marktvikualien — 3. Markt,

Radetffpl.

Mithofer Johann — Gastwirt — 17. Marieng. 3.
Baierl Franz — Handel mit Kinoapparaten 2c. — 4. Wohllebeng. 14.
Bojl Maximilian Josef — Bücherrevision — 3. Heumarkt 3.
Balbauf Aloisa — Konsektionsstiderei — 3. Steing. 9.
Blaschte Alois — Handel, Einstellung und Reinigung von Kraftsahr-

- 3. Rleiftg. 6. Bratengeier Karl — handel mit Lebenmitteln 2c. — 3. Krieglerg. 11. Brud Ostar — handelsagentur — 3. Fasang. 27. Bubeisti Josef — handelsagentur — 3. Löweng. 51.

mühlg. 1.

Corteller Leopolbine - Bajdewarenerzeugung - 17. Bebeimg. 55. Cerwenta Erneftine - Gemifchtwarenbanbel, beidrantt - 3. Reulingg. 9. Duchon Frang - Fleischverichleiß - 3. Sohlwegg. 32. Dunft Anna - Lebensmittel-, Konsumwaren und Flaschenbierverichleiß Duntt Anna — Levenvanter, der 17. hastingerg. 9.

Ebelmann Johann Karl — Kanarienzuchter — 3. Rennweg 79.
Eisen- und Metallwarenvertriebsges, m. b. H. Bertrieb von Eisenwaren und Metallwaren - 3. Bafferg. 10. Enbl Therefia - Lebensmittel., Ronfumwaren. und Flaschenbierverichleiß - 17. Röherg. 7. Falbar Otto - Sanbelsagentur - 3. Lechnerftr. 16. Fellner Riara - Mechanische Striderei - 3. Reilg. 12. Fries Ottofar - Gemijdtwarenhandel ohne Lebensmittel - 3. Erd. Marttviftualienhanbel - 3. Auguftenmartt. Goldschmidt Ostar, Ing. - Sandelsagentur - 4. Pring Eugenfir. 12. Grammanitich Matthaus - Rleinhandel mit Brennholz, Roblen und Rots - 4. Mayerhofg. 4. Grill Rarl - Rleinfuhrmerter - 3. Erbbergftr. 165. Groß Emmerich — handelsagentur — 3. Uchatiusg. 5. hamacher Berta — handel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren — 3. Obere Bahng. 22. Sanug Anna - Sandel mit Papier., Schreib. und Zeichnenwaren -3. Erbbergftr. 5. Dartleben-Reibinger August — Musiker — 3. Rlimschg. 16. herrmann Baula — Baschewarenerzeugung — 4. Lambrechtsg. 14. heller Ernestine — handel mit Konfestions, Wirf- und Parfumerie1 — 3. Neulingg. 9. maren hinteregger Marie Anna - Sanbel mit Blumenjarbinieren - 3. Ribeng. 29.
Dobina Franz — Hanbelsagentur — 3. Rölbig. 32.
Hommel Bilhelm, Ing., Alleininhaber ber Firma Ing. Bilhelm Sommel — Sandel mit Dtajdinen, Geräten und Apparaten 2c. — 4. Alleegaffe 41. Fürgensen Franz — Handelsagentur — 3. Sechstrügelg. 2. Juft Abolf — Handel mit Leber und Leinenwaren — 3. Löweng. 4. Kafta Josefa — Handel mit Lebensmitteln, beschränkt — 3. Baumg. 23. Kiefer Frit — Handel mit Brennholz, Kohlen und Kols — 4. Johann Straugg. 32. Rienaft heinrich — Juwelier — 4. Blechturmg. 28. Rirg helene — Bilbbret- und Geflügelhandtung — 4. Raschmarkt, Riecatsty Anna — Damenkleibermachergewerbe — 4. Mommseng. 24. Röchert Cziroka Alfred — Briefmarkenhandel — Ungarg. 69. König Johanna — Handel mit Parsümerie- und Tolletteartikeln — 3. Landfraßer Hauptstr. 143. Kolaika Richard — Gemischtwarenhandel — 3. Erdbergstr. 67. Kolm & Mitterer, offene Handelsgesellschaft — Marktviktualienhandel — 4. Rajmartt, Belle 434. Rommetter Rarl Sandel mit Galanterie- und Metallmaren -3. Lanbftrager Sauptftr. 9. Rosztolanhi Julius - Stiderei - 3. BBafferg. 18. Rraus Amalia — Damentfeidermachergewerbe — 4. Schleifmublg. 1. Ruttan Bengel — Gemischtwarenhandel — 4. Blechturmg. 14. Lang Franz — Rieinhandel mit Brennholz, Kohlen und Kols — 4. Argentinierstr. 57. Laszlo Armin — Handelsagentur — 3. Juchg. 6. Latenhofer Josef — Wilchmeier — 18. Halirschg. 18. Luchy Andreas — Kleinhandel mit Brennmaterialien — 3. Kundmanng. 13. Lubvicet Rubolf - Mufiter - 3. Barmbergigeng. 16. Lur Richard — Hantel mit Gold- und Silberwaren — Apostelg. 17. Meifels Joachim — Handelsagentur — 4. Aleinschmidg. 3. Mitsch Franziska — Damenkleibermachergewerbe — 4. Phorusg. 5. Muhr Anton — Gewerbsmäßige Revision von Büchern und Beilagen - 3. Uchatiusg. 2.

Neubert Grete — Bäschewarenerzeugung — 4. Nechte Wienzeile 21.
Nowal Emilie — Selchwarenverschleiß — 3. Dietrichg. 1.
Orschusst Franz — Zimmerpußer — 4. Trappelg. 4.
Oszuszth Johann — Mustler — 3. Baulusg. 5.
Baunzen Michael — Mustler — 3. Erbbergstr. 74. Berflinger Anton — Zimmerpuger — 3. Lanbftrager Saupiftr. 129. Bfohl Rofa — Bafdewarenerzeugung — 4. Phorusg. 9. Bitta Johann Bilhelm — handel mit Galanterie- und Luruswaren 2c. - 3. Schimmelg. 5. Ramfaner Alois - Sanbel mit Bilbhauermaterialien - 4. Rarolinen-Rafumofsty-Tatterfall, Sugo rette Ostar Jatobiohn - Bferbehandel -Rajumofsty-Latterjall, Hugo rette Ostar Jatodjohn — Pjerdeyandel — 3. Rajumofstyg. 27.

Reiter Karl — Handel mit Altmetallen — 3. Hainburgerftr, 80.
Rojenhet Jibor — Handelsagentur — 3. Ungarg. 69.
Rotter Morit — Handel mit Tertilwaren — 3. Fasang. 12.
Rojsa Koloman — Mechaniter — 17. Balberichg. 3.
Sozi Paul, Dr. — Handelsagentur — 3. Custozzag. 3.
Swoboda Leopoldine — Handel mit Wäsche und Wirkwaren — 4. Heuswitse

Bandt Frang - Roberei, Stidereigewerbe - 3. Boftborng. 1. Bandt Frang - Marttvittualienhandel - 3. Großmartthalle. Beig Benriette - Sanbel mit Leber, Galanteriewaren 2c. 4. Margaretenftr. 50. Argarerenger. 30. Beiß Otto — Handel mit Elestromaterial — 17. Beronitag. 4. Binter Hugo — Handelkagentur — 3. Ungarg. 5. Bolf Engel & Sohn — Gemischtwarenhandel, beschränkt — 3. Meffen-Bell Karoline — Lebensmittelhandel, beschränkt — 4. Rainerg. 7. Bohmann Marie — Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß — 3. Ungarg. 10. 5. November 1921. "Acida", Gifenhandelsgesellichaft m. b. S. — Sandel mit Gifen und Metallen — 3. Eftepl. 3. Metallen — 3. Eftepl. 3.
"Abege", Allgemeine Transportgesellschaft, vormals Goudrand & Attangili m. b. H.— Speditionsgewerbe — 9. Koling. 17.
Altımanın Johann — Lebensmittelhandel, beschränkt — 9. Wieseng. 26.
American Commercial Agency, Ges. m. b. H. Handlesagentur und Gemischwarenhandel im großen ohne Lebens. und Hittermitteln — 9. Bergg. 4.
Ausim Helene — Wäschwarenerzeugung — 9. Lustandig. 35.
Baschinger & Brutmann, offene Handelsgesellschaft — Handel mit Schreide und Beichenrequisiten, Papier- und Papierwaren — 7. Siebensterng. 41.
Beatrixbad, Ges. m. b. H. — Betrieb einer Badeanstalt — 3. Linke Bahng. 9. Bogner Rarl — Rommiffionswarenhandel — 9. Müllnerg. 15. Brunner & Romp., offene Sanbelsgefellicaft - Souhmachergewerbe -9. Sauleng. 7. Cech Leopolbine - Damentleibermachergewerbe - 9. Luftanblg. 48. "Danubia", Schub- und Gerbereimasteinerriebs-Ges. m. b. 5., Ferbinand Krause — Betrieb einer handelsagentur — 7. Raiserftr. 67. Dobichit Chane hinde — Böschemarenerzeugung — 9. Marianneng. 23. Durchhalter Giela — handel mit Briefmarken — 9. Bahringerftr. 24. Duffet Marie helene — handel mit Briefmarken — 18. Messergierigt. 46. Eim Josefa - Ronditoreiwaren- und Fruchtfäfteberichleiß - Martinfir. 46. Wartinftr. 46.
Filcht Leopold — Birtsgewerbe — 19. Weinbergg. 4.
Flassig Anna — Fragnergewerbe — 9. Fuchsthallerg. 12.
Fleißig Franz — Zimmer- und Fensterputzergewerbe — 9. Biriotg. 6.
Forster Karl — Gewerbsmäßige Ueberprüfung kaufmännischer Bücher —
9. Sechsschimmelg. 21.
Frank Josef — Gemischtwarenverschleiß — 9. Hahng. 16.
Frank Julius — Handel mit Leder und Schuhzugehör — 9.
Liechtenkeinstr. 99. Gröger & Migner - Sandel mit Schnitt- und Birtwaren ufm. -7. Raiferftr. 117. Grosmann & Romp., offene Handelsgesellichaft — Bant- und Kom-mistonsgeschüft — 9. Freiheitsplat 14. Gutftein & Spielmann, offene Handelsgesellschaft — herrenkleidermacher-gewerbe — 9. Mulnerg. 3.

harafta Martin — Spenglergewerbe — 9. Martig. 8. Slavačet Johann — Schuhmachergewerbe — 9. Schulz-Strafinitig. 3. Jellinet & Komp., offene Handelsgefellichaft — Buderbadergewerbe —

9. Rotenlöweng. 5.
Rodi Olga — Damenkleibermachergewerbe — 9. Marianneng. 2.
Rohin Barl — Berlagsbuchhandlung — 13. Ruppelwieferg. 12.
Rohn Bittor — Handelsagentur und Kommissionswarenhandel —
9. Althanpl. 47.

Rosutic Mila - Sandel mit Blufen und Rleidern - 6. Mariabilferftr. 13.

Rosutic Mila — Handel mit Blusen und Aleidern — 6. Mariahilserstr. 13.
Roubel Wenzel — Herrenkleidermachergewerde — 9. Rögerg. 34.
Rral Eduard & Söhne, ofsene Handelsgesellschaft — Handel mit Modebelselschungsartikeln — 7. Breiteg. 10.
Rrasny Moris — Gemischtwarenhandel im großen — 9. Porzellang. 58.
Kühnel Hans — Handelsagentur — 9. Sechsschimmelg. 10.
Rurz Josef — Gemischtwarenhandel — 6. Linieng. 33.
Lechowicz & Schwarz, ofsene Handelsgesellschaft — Handel mit Papier und Bapierwaren — 9. Glaserg. 23.
Leiter Friedrich — Holze und Kohlenhandel — 18. Böhleinsdorferstr. 3.
Lessovic, Rappelmacher & Komp., ossen Handelsgesellschaft — Gemischtwarenhandel im großen, ohne Ledensse und Futtermitteln — 9. Alserbachtr. 30.
Löwn Leopold — Uhrmachergewerde — 15. Rosinag. 3.
Ludwig Franz — Gaste und Schantzewerde — 13. Bergmüllerg. 4.
Mach Josef — Gemischtwarenhandel im großen ohne Ledensse und Futtermitteln — 9. Rosenhausg. 8.
Meitner Ernestine — Wäschewarenerzeugung — 9. Wiederhoferg. 3.
Witterstöger Marie — Damenkleidermachergewerde — 9. Pahng. 12.
Müller Franz — Speditionsgewerde — 9. Glaserg. 11.
Reumart & Pollat, ossen handelsgesellschaft — Wäschewarenerzeugung
— 9. Schwarzbanierstr. 18.
Desterreichische Werke, Gemeinwirtschaftlich Anstalt — Fabritsmäßige

— 9. Schwarzspanierstr. 18.

Oefterreichische Werte, Gemeinwirtschaftliche Anstalt — Fabritsmäßige Erzeugung von Sattler- und Taschnerwaren, Möbeln, Maschinen und Maschinenbestandteilen, Wagen, Karosserien und Zubehör, Eisen- und Metall-waren — 1. Schwarzenbergpl. 3.

Oestreicher Wilhelm — Handel mit Automobilen — 9. Sobiestig. 44.

Paschieß & Joreß, offene Handelsgesellschaft — Gemischtwarenhandel im großen, ohne Lebens- und Futtermitteln — 9. Rußdorferstr. 16.

Bollatichet Ernft - Rommiffionswarenhandel - 18. Rrengg. 29. Boftbuichel Mloifia - Damentleidermachergewerbe - 9. Sauleng. 6. Brager Diga - Sanbel mit Saushaltungsbebarfsarifeln -Borgellang. 12. Porzellang. 12.

Produktivvereinigung tschechossvakischer Textisarbeiter, r. G. m. b. H.—
Erzeugung von Texissvaren — 14. Prinz Karsg. 4.

Reich Kurt — Handelsagentur — 9. Lazarettg. 29.

Reichert Otto — Handelsagentur — 9. Borzellang. 18.

Rojenfeld Oklar — Handelsagentur — 9. Borzellang. 18.

Schauer Andreas — Handelsagentur — 9. Marianneng. 2.

Schellner Hugo — Erzeugung von Spielwaren — 9. Grünentorg. 6.

Schikkelm Rosa — Handel mit Särgen und Leichenbestattungsartikeln —
18. Währingerstr. 112.

Schmiedl Anna Alossa — Wäschewarenerzeugung — 9. Währingerstr. 58.

Nison Scholes — Gemischwarenbaudel im großen, ohne Lebens- und Dijon Scholeft - Gemijdimarenbanbel im großen, ohne Lebens- und Futtermitteln - 9. Rogerg. 14. rmitteln — 9. Rögerg. 14.
Leon (Leib) Schranz — Handelsagentur — 9. Hahng. 83.
Schwarz Anton — Schuhmachergewerde — 9. Liecktensteinstr. 14.
Schwarzwald Heinrich — Handelsagentur — 9. Bleicherg. 8.
Silberstein Friederike — Damenkleidermachergewerde — 9. Rotenkoweng. 19.
Spudich Jolef — Herrutkeidermachergewerde — 9. Porzellang. 7 b.
Stern Rosa — Wäschewarenerzeugung — 9. Fechterg. 19.
Taussig Rudolf — Handelsagentur — 9. Clussusg. 9.
Teuscht Leopold — Lebensmittelhandel, beschränkt — 9. Salzerg. 8.
Ultimann Heinrich — Harktwistualienverschleiß — 9. Zimmermannpl., Markt.
Boditschla Leopold — Pandel mit Wohnungseinrichtungsgegenständen usw.
Rußdorferstr. 3. - 9. Rugborferftr. 3. Beber Baul . - Rommiffionsbandel mit Golb. und Silbermaren -6. Linte Bienzeile 46. Benifch Leopotb & Komp., offene Sanbelsgesellichaft — Fabritsmäßiger Betrieb bes Zuderbadergewerbes — 9. Rugborferftr. 68. Werbet Chaim — Lebensmittelhandel, beschränft — 9. Rugborferftr. 40. Binbifchberger Abolf - Sandelsagentur - 18. Abt. Rarig. 6. 7. Rovember 1921. Abam Friedrich - Sandelsagentur - 9. Alferbachftr. 21. - 9. Geeg. 3. Bierleutgeb Lubwig - Berichleiß von Biftnalien ac. - 7. Bimbergergaffe 8. Borech Josef — Herrenkleibermachergewerbe — 9. Glaserg. 17. Bohrer Ferdinand — Lebensmittels, Konsumwarens und Flascheiners verschleiß, beschräntt — 7. Kircheng. 4. Burghofer Alois — Handel mit Textils und Baschewaren — 3. Boerhaves

Abelsbeiger Margarete - Mobistengewerbe - 9. Bergg. 11. Berger Margit - Sanbel mit Mobiften- und Schneiderzugehörartifeln

gaffe 12. 12. Cafaurel Marie — Markfahrergewerbe — 9. Sobiestipl. 5. Catta Johann — Reibermachergewerbe — 9. Fechterg. 4. Chriftian Georg — Herrenkleibermachergewerbe — 9. Habng. 14. Dangl Josef Jgnaz — Friseur- und Raseurgewerbe — 9. Koling. 3. Danitschet Katharina — Wäscherzeugung — 9. Clufiusg. 5. Dieringer Marie — Biltualienbandel — 14. Grimmg., Rarkt. Dietrichstein Chy — Wäschewarenenerzeugung — 9. Rohauerg. 5. Doppler Josef — Strick- und Wirkwarenerzeugung — 9. Sobiestis-24.

Doblinger Leopolbine - Mobiftengewerbe - 9. Rugborferftr. 48. Dollinger Leopoldine — Modiftengewerde — 9. Rufdorferstr. 48.
Dollait Josef — Rindsteischwerschleiß — 17. Tauberg. 46.
Dörr Magdalena — Damenkleidermachergewerde — 9. Simondenkg. 8.
Doswald Albert — Erzeugung von Likor und Spirituofen auf kaltem — 14. Lehnerg. 5.
Dureker Josef — Tischlergewerde — 3. St. Rikolauspl. 12.
Eder Jenny — Kleinsuhrwerksgewerde — 14. Braunhirscheng. 47.

Ehrlich Therese - Heinsugewertsgewerbe - 14. Braunbiricheng. 47. Ehrlich Therese - Handel mit Strid., Birt. und Bajchewaren - 9. Kinberspitalg. 13.

Ellmerich Ludwig - Bafchemarenerzeugung - 7. Schottenfelbg. 92. Rebl Schufre Cophie - Gemifchtwarenhandel im großen ohne Lebens-

und Futtermitteln - 9. Bolymaung. 6. Fingi Marco - handel mit Gablonger Baren und Borfeeffetten -

9. Babringerftr. 2. ähringerstr. 2. Freund Samuel Josef — Hanbelsagentur — 9. Liechtensteinstr. 130.! Fuchs Karl — Schuhmachergewerbe — 7. Schottenseldg. 5. Hunks Karl — Wäschewarenerzeugung — 9. Währingergürtel 146. Hader Samuel — Damenkleidermachergewerbe — 9. Ban Svieteng. 6. Hamburger Paul — Handel mit Ledergalanteriewaren — 3. Seidlg. 34. Degendorfer Josef — Marktviktualienhandel — 14. Schwenderg., Markt. Hohlocher Robert — Bildhauergewerbe — 9. Lustandig. 29. Hohng. 6.

Borowin Alter Josef - Gemischtwarenhandel im großen - 9. Sahn-

Raifer Josef - Rleinfuhrmertsgewerbe - 3. Erbbergftr. 44. Reindl Grete - Berichleiß von Buderbaderwaren 2c. - 7. Siebenfterng. 54. Riodt Mois - Schuhmachergewerbe - 14. Meifelfir. 26. Rischt Alois — Schuhmachergewerbe — 14. Meifelftr. 25.
Roczera Franz — Martifahrergewerbe — 3. Grasbergerg. 112.
Kadym Franz — Schlosfergewerbe — 9. Spittelauerpl. 7.
Kollmann Karl jun, — Fleischhauergewerbe — 9. Wassag. 15.
Kröi Franz — Mechanitergewerbe — 9. Latschlag. 10.
Kern Loiter Jona rette L. Kreisel — Handel mit Galanterie- und Rauchwerenbedarssgegenständen — 9. Liechtensteinstr. 80.
Kömantel Josef — Fleischwerschleiß — 9. Marktg. 22.
Kriwatsche Lespold — Handel mit Metall- und Galanteriewaren — 3.

Sintere Bollamtsftr. 3.

Lamm Friedrich - Gemischtwarenhandel im großen - 9. Georg Lamm Frieding
Sigly 9.

Latal Johanna — Handel mit Kanditen 20. — 9. Nußborferftr. 65.
Leitner Franz — Kleibermachergewerbe — 9. Bergg. 18.
Löbl Ostar — Handel mit Holz 20. — 9. Lichtensteinstr. 24.
Mazuch Heinrich — Tischlergewerbe — 9. Pramerg. 5.
Meierhofer Josef — Lebensmittelhandel, beschränkt — 9. Lichtentaler-

Obbrzalet helene - Buderbadergewerbe - 3. Canbftrager Saupt.

ftraße 127.
Difesmädet Bilhelm — Raseur- und Friseurgewerbe — 9. Badg. 18.
Talidet Franz — Rieidermachergewerbe — 14. Johnstr. 26.
Bolipar Marie — Modistengewerbe — 9. Prechtig. 7.
Boppenscheller Bepi — Handel mit Papier- und Galanteriewaren —

Brang Lambert - Uhrmachergewerbe - 9. Bahringerftr. 17. Brotop Josefine — Martivittualienhandel — 14. Meiselftr., Martt. Brufa Jgnaz — Damentleidermachergewerbe — 9. Bähringerstr. 46. Piacet Josef — Schulmachergewerbe — 14. hugig. 18.

Rado Alexander - Sandel mit atherifden Delen - 14. Beneditt Schellinger-

Rosenbaum Alexander — Handel mit Bureauartiteln — 9. Pflugg. 4. Rosenfeld Emil — Handel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren — 9. Porgellang. 18. Roubal Johann — Rleibermacher — 17. Ratterg. 1.

Sara Adolf, Alleininhaber der Firma Britder Domfeß - Fleifchverfchleiß 3. Großmarttballe.

Schachinger Beinrich Josef - Bafchebuterei - 9. Marionneng, 12. Schober Marie Anna Betra - Bajdewarenerzeugung - 9. Liechten-

fteinftr. 67. Shon Rubolf - Bildhauergewerbe - 14. Burmferg. 25. Schott Karl - Drechstergewerbe - 14. Robiteg. 54. Schrott Anna - Damentleibermachergewerbe - 9. Luftlanbig. 25.

- Sandel mit Bapier, Schreib. und Beichenwaren Schwarz Bernharb - 9. Liechtenfteinftr. 127.

Eregtensteiner. 121.
Gebina hermine — Malerschablonenerzeugung — 9. Bahringergürlel 6. Stochopole Ladislaus — Tischlergewerbe — 14. Beckmanng. 68. Spielberg Samuel — Handel mit Terriswaren — 9. Nögerg. 3. Springer Arnold — Handelsagentur — 9. Alserftr. 28. Sträuhster Josef — Ein- und Berkauf von unedlen Altmetallen — 9.

Biefeng. 19.

Stary Johann - Buderbadergewerbe, Badergewerbe - 7. Reubaus gaffe 33. Strebinger Rarl - Marttfabrergewerbe - 3. Mitbeng. 25.

Taglieber Leopoldine - Marttvittualienhandel, Fifchandel - 9. Bimmermannpl.

Tertich (Terich) Barbara - Marttviltualienhanbel - 14. Meifelftr. Marft.

Tocham Abele — Aleidermachergewerbe — 14. Wurmferg. 21. Tolar Johann — Talchnergewerbe — 14. Jabeng. 5. Tomanh Marie — Frauen- und Kinderlieidermachergewerbe — 9. Liechtensteinstr. 78.

Tritisch Eugen — Taichnergewerbe — 14. Storcheng. 15. Türt Ferbinand — Mechanitergewerbe — 9. Spittelauerpl. 7. Bala Augustine, verw. Wagner — Wäschewarenerzeugung — 9. Liechten-

fteinftr. 92. Belitich Milistav — Gemischtwarenhandel im großen — 9. Ruß-

Bettermann Otto — herrentleibermachergewerbe — 9. Glaferg. 14. Balenta Anton — Schubmachergewerbe — 3. Landftrager haupiftr. 126. Beiwoba Johann — Erzeugung von Rlavieren 2c. — 3. Maroffaner-4 8.

Bimmer Marie - Mobistengewerbe - 9. Sauleng. 6. Bemann Johann - Bafden und Bleichen von Schellat - 14. Beneditt Schellingerg. 11.

Bollichan Jofef -- Gemifdtwarenverfcleiß - 9. Serviteng. 21. Bug Frang - Schuhmachergewerbe - 9. Sauleng. 29.

Das neue »IMPERATORBAND« ist das beste SCHREIBMASCHINENBAND "Imperator"-Karbonpapiere, Indigepapiere etc. für alle Aemter empfehlen! @ Ueberall erhältlich!
Fabrik: "Imperator", Wiener Farbband- und Kehlepapierfabrik Ges. m. b. H.

8. November 1921.

Audler 3ba Engenie - Schreib., Beichen. und Bapiermaren - 8.

Eigerg. 20. Bartat Frang Jojef - Technifches Bureau - 7. Neubaugurtel 52. Bartmann Marie - Berichleiß von Buderwaren und Kracherln - 20. Strembad, Nukborf.

Billiter Margarete - BBarenhanbel - 19. Reithleg. 12. Biaha Therefia — Modiftengewerbe — 8. Alferfir, 53. Dobes Alois — Schuhoberteilerzeuger — 17. hormagrg. 54.

Dvorat Leopold - Martifahrer - 8. Lercheng. 7. Ebthofer Anna - Fragnergewerbe - 11. Simmeringer Saupiftr. 10.

"Erzelftor", Filmverriebs- und Berleihgefellschaft m. b. S. — Handel und Berleiding von Films — 7. Reubaug. 36. Fabicit Johanna, Alleininhaberin ber Firma Spezialgeschäft für Elettromaterial J. Fabicits — handel mit elettrotechnischen Bedarfsartikeln

Elektromaterial J. Fabichis — Dandel mit elektrotechnichen Bedarsartitein — 8. Fuhrmannsg. 13.

Fahnler Johann — Baumeister — 11. Loruftr. 17.
Fried Franz, Alleininhaber der Firma Franz Fried — Erzeugung chemischechnischer Produkte — 7. Kircheng. 19.
Friedl Gustav — Mechaniter — 7. Sindg. 7.
Grindbaut Etti — Epielwarenerzeugung — 7. Burgg. 34.
Guschelbauer hilda — holzhandel — 18. Michaelerstr. 13.
Hammerand Walter, Alleininhaber der Firma hammerand & Stern —

Bant- und Kommifionegeichaft — 8. Widenburgg. 5. Seimer Lubwig — Bersonentransport mit bem Ginspannerwagen Rr. 116 — 6. Mariahilferftr. 83.

(Das Beitere folgt.)

Wiener Bank Aktiengesells

In der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Wiener Bank Aktiengesellschaft vom 3. Juni 1921 wurde beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft von

50 Millionen Kronen auf 100 Millionen Kronen

zu erhöhen, und dem Verwaltungsrate die Ermächtigung erteilt, den Zeitpunkt und die Modalitäten dieser Kapitalserhöhung festzusetzen. Auf Grund dieses Generalversammlungsbeschlusses sowie des

Beschlusses des Verwaltungsrates vom 23. September 1921 gelangen 125 000 neue, voll und bar eingezahlte auf den Inhaber lautende Aktien im Nominalbetrage von je K 400 — per Aktie zur Ausgabe, welche an den Erträgnissen der Gesellschaft ab 1. Juni 1921 teilnehmen.

Den Besitzern der im Umlauf befindlichen 125,000 Stück Aktien von Nr. 1 bis 125,000 wird das

Bezugsrecht

auf 62.500 Stück neue Aktien unter folgenden Bedingungen eingeräumt: 1. Je zwei alte Aktien geben das Bezugsrecht auf eine neue Aktie ; Aktienbruchteile werden nicht berücksichtigt.

 Der Bezugspreis beträgt K 600 — per Aktie zuzüglich 5 %
 Zinsen vom 1. Juli 1921 bis zum Einzahlungstage und ist bei Ausübung des Bezugsrechtes bar zu erlegen.

3. Die Ausübung des Bezugsrechtes hat bei sonstigem Verluste in der Zeit

vom 21. November 1921 bis 30. November 1921

für Oesterreich und die Sukzessionsstaaten bei der Effektenkassa der Wiener Bank Aktiengesellschaft, Wien, I., Teinfaltstraße 1;

für Deutschland:

beim Bankhaus Strauß & Co., München, Promenadeplatz 21

oder beim Bankhaus A. N. Wassermann, Berlin C 2, Burgstraße 23;

für Frankreich:

bei der Banque national de credit in Paris oder beim Comptoir du l'escompte de Mublhouse, Straßburg ;

für die Sohweiz:

bei der Schweizerischen Volksbank in Bern zu erfolgen.

Wiener Bank Aktiengesellschaft. (Nachdruck wird nicht honoriert.)

IJ wa i od ma = 125 sa wa 14.

Ju Gemäßheit bes § 29 ber Statuten werben bie Aftionare ber Union-Bant ju einer anferordentlichen Generalversammlung eingelaben, welche am 3. Dezember 1921, vormittags 11 Uhr, im Anstaltsgebäube, 1. Bezirt, Renngasse Rr. 1, stattsinbet.

Tagesordnung:

Antrage des Berwaltungsrates:
1. auf Erhöhung des Afrienkapitals,
2. auf Abanderung der §§ 3, 7, 8, 9, 13, 17, 22, 28, 32, 34, 36 und 41 ber Gefellichafisstatuten.

Die ftimmberechtigten herren Altionare, welche an ber Generalversammlung teilsunehmen munichen, wollen ihre Altien in Gemäßheit bes § 27*) ber Statuten fpateftens am 25. Rovember b. 3. erlegen, und zwar:

in Bien bei ber Liquidatur ber

Union. Bant, in Berlin bei der Dresduck Bant, in Berlin bei der Dresduck Bant, in Prantfurt a. Mt. bei der Deutschen Effetten. und Wechjel-Bant ober bei der Dresduer Bant in Frantfurt a. M., in München bei der Baberischen

Sypotheten- und Bechiel-Bant ober bei ber Dresduer Bant, Filiale Minden, in Riirnberg bei ber Dresdner Bant, Filiale Rivnberg, in Bafet, Genf, St. Gallen und Bilrich bei bem Schweizerischen Bantverein ober bei ber Eidgenöffichen Bant (A. G.).

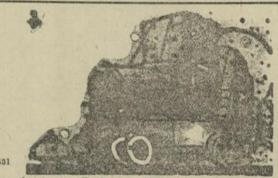
Die Aftien find bei der Liquidatur der Union-Bank mittels einfacher, dei den anderen Erlagstellen mittels doppelter Konignation einzureichen. Dem Einreicher wird hierüber eine Empfangsbestätigung erfolgt, gegen welche nach abgehaltener Generalversammlung die Aktien rüdgestellt werden. Das Stimmrecht kann vom Aktionär oder von dessen gesehlichem Vertreter perionisch oder durch Bewollmächtigung eines anderen stimmberechtigten Aktionärs ausgeübt werden (§ 28 der Statuten).

Bien, am 17. Robember 1921.

Union-Bant.

*) § 27 ber Statuten Tautet: Der Befit von je 20 Aftien gibt bas Recht auf eine

Stimme in der Generalverfammlung.
Bur Ausibung bes Stimmrechtes ift erforderlich, daß die Aftien längstens acht Tage vor dem Zusammentritte der flatttenmäßig berufenen Generalvrjamwlung in die Gesellichafiskasse oder an einem anderen vom Berwaltungsrate zu bestimmenden Ort hinterlegt werden.



Oesterreichische Daimler Motoren Aktiengesellschaft Werk: Wiener-Neustadt. :-: General-Direktion: Wien I., Schwarzenbergplatz 17.

Personenautomobile Benzinlastwagen für schwere Transporte

Feldbahnen :-: Benzinelektr. Fahrzeuge Bootsmotoren

Niederlage und Ausstellungslokal: Wien I., Kärntnerring Nr. 13.

Autogene Schweissanlagen

neueste verbesserte Modelle Reparatur aller Apparatesysteme

Autogene Lohnschweisserei

Vogel & Bruder

Wien VI., Mollardgasse Nr.



Erste Nuflderfor Öl-, Fettwaren- und Harzpreduiten-Fubrik

Wies, XIXA. Telephon 98150

Gegrindet i

417

Kentrahent der Gemeinde Wien, des Landos Niederösterreich sewie violer staatlicher, städti-seher und privater Unternehmungen.

288

Gemeinde Wien Städtische Versicherungsanstalt. Tel.-Nr. 12142 und 21340. Postsp.-Konto Nr. 45860.

Alle Arten von Lebensversicherungen, Volksversicherungen, Leibrenten, Überlebensrenten, Alters-, Invaliditäts-u. Witwenpensionen.

Auskünfte erteilen die Direktion, Wien 1., Tuchlauben 8 und die Filialen in den Bezirksvertretungskanzleien aller Bezirke Wiens Personen, welche beabsichtigen, sich im Akquisitionsdienste zu betätigen, wollen sich bei der Direktion melden.



Eine Umwälzung auf dem Gebiete der

Händereinigung

Unentbehrl. für jedermann! Verlangen Sie sofort die Gratis-Druckschrift: "Zehn Gebote der Händereinigung"

Alleiniger Lieferant

Aeroform-Werk Wien VI., Mariahilferstr. 75

HEINRICH STANKO Ketten- und Hebezeugfabrik

Wien, XX., Brigittenauerlände Nr. 166. - Tel. 49.027.

Frabriksmäßige Erzeugung von: Kran-, Schiffs-, Bergwerksu. kalibr. Flaschenzugsketten, Gall'sche Gelenk- und Ewart's zerlegbare Treibketten; Kettenräder in jeder Größe für alle Kettengattungen; Schrauben- und Weston's Diff. Flaschenzüge, Laufkatzen, Kran- und Wandwinden, Lokomotivund Holzschaftswinden, eiserne Wagenwinden, Reparaturen



Erstklassige Lackfabrikate

Reichhold, Flügger, & Boecking,

Wien-Kagran.

"Teerag", Aktien-Gesellschaft, Bauabteilung

99A S ID A G66

Asphaltierungen- und Dachdeckungen, vormals Cooper & Co. Paul Hiller & Co. Franz Schneider Wien, VII. Neustiftgasse Nr. 40.

Asphaltierungen aller Art in Stampf- und Gussasphalt, Dachdeckungen mit Teer- und Spezialpappe, Presskies- und Holzzementbedachungen Lieferung von Isolierplatten etc.

Elektrizitäts - Aktiengesellschaft Bosnische

Telephon Nr. 11940 bis 11942. Tegetthoffstrasse Nr. 7

Jajce (Bosnien), Brückl (Kärnten).

Erzeugung von:

Calciumcarbid, Beagid (geformtes Carbid), Ferrosilizium, Silizium, Ferromangansilizium, Chlorkalk, Atznatron. Trichloräthylen, Tetrachloräthan, Pentachloräthan, Perchloräthylen, Dichloräthylen, Hexachloräthan, Ätzsublimat Kupferpasta "Bosna" u. andere chemische 450 Produkte.

VERSTEIGERUNGSAMT

Wien, I., Porotheergasse 17 - Tel. 9162, 2916

Versteigerungs-Einteilung vom 21. Nov. bis inkl. 4. Dez. 1921. Boginn der Versteigerungen, wo nicht 3 Uhr

Täglich Gebrauchsgegenstände im Franz- und Rössler-Saal.

Täglich Unbestellbare Postsendungen im Ludwigstorff-Saal.

Täglich mit Ausnahme 21., 22., 23./11. Pretiosen im Kolowrat-Saal.

Täglich mit Ausnahme Montag und Samstag Gebrauchs. gegenstände im Versteigerungssaale Josefstadt, VIII. Feldgasse 6-8.

Mi. 23.XI.: Spezialauktion des Silberschatzes aus dem Nach-lasse des Johann Grafen Paiffy von Erdöd und aus anderem hochvon Erdőd und aus anderem hoch-adeligen Besits: alte und neue Silber-Schmiedekunst, ferner Juwelen aus dem Nachlasse eines Rennstall-besitzers im Karl-Saal.

Mi. 23. XI.: Bücher: Klassiker, Geographie, Geschichte, Bellstristik, deutsche und f.emde Literatur, Musi-kalien, Lexikas im Kolewrat-Saal.

Di. 29. XI.: Pelze, Kolliers, Muffe, Perser- und Inländer-Teppiche, Decken, Voshänge, Anzige, Kostüme, schöze Wäsche, Bilder, Näh-maschinen, Fahrräder imFranz-

Di. 29. XI., Fr. 25. XI. und 2. XII.: Möbel, eiserne Kasser, Bilder, Luster, Haushaltungsgegenstände im Glashof.

Di. 29. 1., Fr. 25. XI. und 2. XII. : Briefmarken in Sammlangen, Serien- und Einzelstücken im Emin-ger-Saal.

Mi. 23. und 30. XI.: Photographische Apparate, Forngläser, Fernrohre, Reißzeuge, Ziergegenstände, Uhren, Schreibmaschinen im Franz Saal.

Vorfallene Pfandposten der Pfand-leihaustalt Gerhold & Weirich, I. Wollzeile 27 :

Mi. 23. XI.: Effekten im Rößler-Saal.

Do. 24. MI.: Pretiosen im Kolo-wrat-Saal,

Mi. 23. II., Fr. 2. XII.: Spenial-Auktion: Gemäide, Minjatüren, Antiquitäten, kum-tgewerbliche

Arbeiten, Aliwiener-und Meissner-Porzellan, Uhren, Perser-Teppiche Porzellan, Uhr im Hock-Saal.

Do. 24. XI.: Schönes Mobilar, Do. 24. XI.: Schones Mourier, Klaviere, orientalische u. mländer-Teppiche, Gemälde, Bronzen, Glas, Porzellan, Ziergegenstände im Franz Josof-Saal.

Fr. 25. Ml.: Verfallene Pretiosen-pfandposteu der Pfandleihanstalt des Spar- u. Vorschußvereines Land-straße III. Hintzerstrasse 2 im Kolo-

Fr. 25. M.: Waffen, Gewsihe, Sport-ausrüstungen, Reit- u. Sattelneuge, Pelze, Uniformen im Franz-Saal. Mo. 28. Ml. bis Sa. 3. M.: Hibife-thek des Herrn G. E.: H. Auktion im Dechan. Sa

Dechan-Saal.

Di. 29. XI.: Siibergegenstände:
Tafelgeräte, Service, Bestecke,
Damenhandtaschen, Stöcke usw. im

Mi. 30. XI.: Juwelen: Brillauten, Perlen u. senstiger schöner Schmuck, Präzisionsuhran, Ketten usw. im Kolowrat-Sanl.

Mi. 30. XI.: Spezial-Auktion: Herran- und Bamenpelze, Kelifers, Maffe, Perser- und Smyrnateppiche im Hoch-Saal.

Mi. 30. XI. bis Sa. 3. XII.: 323.

Kunstauktion: Aquarelle, Handzeichnungen, Gemälde, Mobiliar,
Kunstgewerbe, im Kunstauktions-Saal.

Sa. 3. XII.: Spenial-Auktion: Kinderspielzeug, Sport- u. Galanterie-gegenstände, photogr. Apparate, Ferngläser, Bilder im Franz-Saal.

In der Zweiganstalt Baden, Karlspl. 6: Mi. 30. XI. Sa. 3. XII.: Möbel, Teppiche, Gemälde, u. Damenkleider, Wäsche, Decken, Ledertaschen, Zieru. Gebrauchsgegenstände.

u. Gebrauchsgegenstande.

So. 27. XI. u. 4. XII.: halb 10 Uhr
vorm.: Juwelen, Brillanten- und
Perlenschmuck, Herren u. Damennhren
Ringe, Ketten, Armbänder, Dosen,
Silberbestecke usw. ferner

Mi. 23. u. Do. 24. XI.: ²/₄3 Uhr
nachm.: 50. Anktion im Auktionshaus Daniel, Baden, Erzh. RainerRing 3.

SCHAUSTELLUNG ab 1 Uhr währt in der Regel mehrere vorangehende Nachmittage bis balb 6 Uhr, mindestens jedech am Auktiens-tag bis zur Auktien. 451

Neue Auto erstklassiger Marken sofort lieferbar.

Austro - Fiat - Daimler - Puch offer und geschlossen. = Grosses Lager gebrauchter Autos und Zubehör. == "Leeb Belvedergarage"

Wien, IV., Alleegasse 36. - T. lephon 52-3-06.

Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik Lederer & Nessényi A.-G.

Wien, I., Operngasse 14 offeriert Steinzeugröhren für Haus- und Stadtkanalisierungen und Wasserleitungen, Apparate und Gefässe für die chemische Industrie, Mosaik-, Klinkerplatten und Fliesen für Bodenbelag und Wandverkleidungen, Schamotteziegel Formsteine und Mörtel, für alle Feuerungsanlagen in Stahl-, Elektrizitäts- und

Gaswerken, Gioßereien etc. - A Ber

WIEN, I. BEZIRK, BORSEPLATZ NR. 6

TELEPHON NR. 66399

TELEPHON NR. 66399

Lampen- u. Metallwaren-Fabriken R. Ditmar, Gebrüder Brünner A.-G.

Beleuchtungskörper aller Art für elektrisches Licht, Gas, Petreleum und alle sonstigen Brennstoffe. - Gas-Kocher, Gas-Bügeleisen- und Hitzer. — Petroleum-Heiz-und Koch-Oefen, Petroleum-Starklichtlampen. — Karbid-lampen verschiedener Systeme. — Elektrische Fassungen. — Massen-Artikel in Grau- und Kleinguß. — Druck-, Stanz-, Preß- und Zieharbeiten

Niederlagen in Wien:

L, Graben 16. VI., Linke Wienzeile 10. IX., Währingerstraße 54 Budapest - Lemberg - Prag - Triest - Mailand Alpenländisches Verkaufsbüro Linz a. d. D., Kroatengasse 25

Wiener Bau-Gesellschaft

Wien I., Wallnerstrasse 2.

Hochbau, Tiefbau, Beton- und Eisenbetonbau, Grundtransaktionen.

Aktiengesellschaft für Asphalt- und chemisch - technische Industrie Zentralbüro: Wien IX., Liechtensteinstrasse Nr. 20.

Asphaltierungen, Isolierungen aller Art. Spezialitaten: Teerfreie Asphaltdachpappe "Duroliti", "Falton"
Torfstein-Bauplatten, Isolierplatten u. Isolierschalen.

Bester und billigster Fleischersatz Tüglich Zufuhren in eigenen Kühlwagzons

II., Karmelitermarkt

III., Großmarkthalle IV., Naschmarkt

Neubaugürtel Währingergürtel

Stadtbahnbogen 112 Stadtbahnbogen 165 X., Eugenplatz (Markt)

Filialen: XII. Philadelphiabrücke

XII., Lobkowitzbrücke

XIV., Schwendergasse 4 Yppenplatz (Großmarkt) Brigittamarkt

(Hannovergasse) Deutsche Dampffischerei ,Nordsee'

En gros Abgabe u. Versand Wien XX., Nordwestbahnhof Telephon 40-0-22

Oesterreichisch - ungarische Baugesellschaft

früher I., Herrengasse 2, übersiedelte

FFSTRASSE

Eingang Gluckgasse 2 23090, 18295, Adaptierungen

Oesterr. Bohr- u. Schurf-Gesellschaft m. b. H. WIEN, I. Bezirk, Kärntnerring 15.

Ausführung von Tiefbohrungen nach Kohle, Erze, Salz, Wasser, Oele, Gas etc.

Telephon 5478.

Telephon 5473.

Lager- und Transportfässer

in allen Grössen sind stets preiswürdig abzugeben bei er & Sohn

Fasshandlung Wien XI., Kopalgasse

Fernruf 99172

3 n haft. Bemeinberat als Landtag: Befchlufprototoll ber öffentlichen Sigung vom 18. November 1921 1425 Ausichuß für Berfonalangelegenheiten und Bermaltungsreform: Ausschuß für technische Angelegenheiten : Bericht über die Sitzung vom 9. Rovember 1921 . . . Begirtevertretungen: 20. Begirt, 6. Ottober 1921 Allgemeine Rachrichten : Tatigleit bes Arbeitenachweis- und Arbeitelofenamtes ber Stadt Bien

Bettbewerbe Lebensmittelvertebr : Martibericht über bie Woche vom 13, bis 19. Rovember 1921 . . . 1433 Bunbewegung: Gejuche um Baubewilligungen vom 19. bis 22. November 1921

Arbeiten und Lieferungen : Unbotausichreibungen . . Ergebniffe

Rundmachungen Stiftungen, Stipenbien und Freiplate Gintragungen in den Erwerbfleuertatafter